



Bericht über die Konferenz
**Apokalyptische Sekten: fehlgeschlagene Utopien
und Folgen für die Anhänger**

Samstag 13. Oktober 2012
Vielzweckehalle, Salses Le Château ¹, 66600 Frankreich



veranstaltet von der
Europäischen Föderation der Zentren für Forschung und Information über das Sekten-
wesen
(FECRIS)
mit logistischer Unterstützung durch CCMM ²
und gesponsert von der Gemeinde Salses Le Château und der französischen Regierung

¹ Nördlicher Beginn der katalanischen Länder in Salses, östliche Pyrenäen

² CCMM, Centre de documentation, d'éducation et d'action Contre les Manipulations Mentales - Dokumentationszentrum für Bildung und Maßnahmen gegen Bewusstseinsmanipulation, gegründet 1981 von Roger Ikor, französischer Goncourt-Autor, www.ccmm.asso.fr

Inhalt

Serge Blisko, Präsident der MIVILUDES ³ , Frankreich: <i>Begrüßung</i>	3
Georges Fenech, vormaliger Präsident der MIVILUDES, Abgeordneter zur Nationalversammlung für den 11. Rhône-Bezirk, Frankreich: <i>Begrüßung (Zusammenfassung)</i>	9
Danièle Muller, Delegierte der FECRIS bei internationalen Organisationen, Schweiz: <i>Begrüßung (Zusammenfassung)</i>	9
Olivier Morice, Anwalt, Barrister in Paris, Frankreich: <i>Der Prozess gegen Scientology, seine Herausforderungen, seine Schwierigkeiten, gesehen in einer internationalen Perspektive der Scientology-Organisation (Zusammenfassung)</i>	10
Sandrine Mathen, Analytistin und Psychologin bei CIAOSN ⁴ , Belgien: <i>Niemand ist Prophet im eigenen Land, wenn es auch klein ist</i>	10
<i>Präsentation</i>	17
<i>Zeugnis einer ehemaligen Anhängerin einer apokalyptischen Sekte rund um Bugarach und Rennes-le-Château</i>	19
Mike Garde, Direktor von Dialogue Ireland ⁵ : <i>"The House of Prayer": eine irische apokalyptische Marianische Gruppe am Rande Europas</i>	21
Roxana-Mălina Chirilă, Rumänien: <i>Die emotionale Apokalypse: ein schneller Blick auf MISA⁶ und seine Apokalypse(n)</i>	28
Thomas Gandow, Präsident des DCI ⁷ , Deutschland: <i>Koreanische apokalyptische Sekten in Europa (Zusammenfassung)</i>	35
Steven Hassan, M.Ed, LMHC ⁸ , USA: <i>Anhänger apokalyptischer Sekten: Kommunikations-Strategien, die Verwandte und Freunde benützen können, um Leute zu ermächtigen, selbst zu denken (Zusammenfassung)</i>	35
<i>Dazu Video (auf Englisch): http://vimeo.com/52740747</i>	

³ Mission Interministérielle de VIGilance et de LUtte contre les DÉrives Sectaires – Interministerielle Mission der Wachsamkeit und des Kampfes gegen sektiererische Abwege, www.miviludes.pm.gouv.fr

⁴ Centre d'Information et d'Avis sur les Organisations Sectaires Nuisibles – Zentrum für Information und Beratung über schädliche sektiererische Gruppen, www.ciaosn.be

⁵ www.dialogueireland.org

⁶ Movement for Spiritual Integration into the Absolute – Bewegung für die spirituelle Integration ins Absolute

⁷ Dialog Center International

⁸ Licensed Mental Health Counselor – Lizensierter mentaler Gesundheitsberater

Roberto di Stefano, Schweiz:

<i>Die Voraussagen über das Weltende, wie sie in einer Familie der Zeugen Jehovas erfahren wurden (Zusammenfassung).....</i>	<i>35</i>
<i>Präsentation</i>	<i>36</i>

Berislav Pavišić, PhD, Professor, juristische Fakultät der University von Rijeka, Kroatien:

<i>Eine europäische Stellungnahme zu den destruktiven Aktivitäten schädlicher Gruppen - gesetzliche Regelung der Aktivität von Sekten in einem Land des Übergangs.....</i>	<i>41</i>
--	-----------

Carlos Villagrasa - Anwalt, Professor an der Universität Barcelona, Mitglied der AIIAP⁹, Spanien,;

<i>Sekten - Rechtliche Situation in Spanien</i>	<i>45</i>
---	-----------

Quelle der Zusammenfassungen: <http://www.unadfi.org/FECRIS-Perpignan-octobre-2012>

Apokalyptische Sekten: fehlgeschlagene Utopien und Folgen für die Anhänger

SERGE BLISKO, PRÄSIDENT DER MIVILUDES¹⁰

**Herr Präsident der FECRIS,
meine prominenten Damen und Herren,
meine Damen und Herren,**

Es ist für mich eine große Freude, mich in Salses-le-Château unter Ihnen zu befinden, um an dieser Konferenz teilzunehmen, die dem Thema „**Apokalyptische Sekten: fehlgeschlagene Utopien und Folgen für die Anhänger**“ gewidmet ist. Ich danke dem Team der FECRIS und ganz besonders ihrem Präsidenten Tom Sackville für die Einladung und die gelungene Organisation dieser Konferenz. Ich beglückwünsche Sie auch zur Wahl dieses Themas, das sich besonders auf das Herannahen des 21. Dezembers 2012 bezieht, das Datum des angeblichen „Endes der Welt“ oder des „Endes einer Welt“ gemäß dem Maya-Kalender. Es war seit zwei Jahren Gegenstand aller Wachsamkeit der Miviludes, und im Jahre 2011 hat sie ihm den Großteil ihres Jahresberichts an den Ministerpräsidenten gewidmet, in dem sie die Risiken der sektiererischen Abwege analysierte, die durch die Vervielfachung der apokalyptischen Botschaften aller Art hervorgerufen wurden, die sich hauptsächlich auf dieses Datum der Wintersonnenwende 2012 bezogen.

Dieses Thema bezieht sich auf eine der wirksamsten Vorgehensweisen, die von sektiererischen Bewegungen verwendet werden, um neue Beute anzuziehen, die Ausnützung von Angst, hier die vor dem Ende der Welt oder dem Ende einer Welt. Bezogen auf den Sinn des Lebens und des Schicksals ist diese Angst ein mächtiger Motor der mentalen Vereinnahmung,

⁹ Asociación para la Investigación del Abuso Psicológico – Vereinigung zur Erforschung psychologischen Missbrauchs

¹⁰ Mission Interministérielle de Vigilance et de Lutte contre les Dérives Sectaires – Interministerielle Mission der Wachsamkeit und des Kampfes gegen die sektiererischen Abwege

welche die Gurus insbesondere auf anfällige Opfer durch apokalyptische Glaubensvorstellungen ausüben.

Dies erinnert uns daran, falls es noch nötig ist, dass die **Glaubensvorstellungen, auf denen die von den sektiererischen Gruppen gelieferten Botschaften Fuß fassen, oft die gleichen sind**: Versprechen eines besseren Lebens oder einer besseren Welt; zurück zu den wahren Werten, zur verborgenen Wahrheit; Suche nach Persönlichkeitsentwicklung, nach einer Transformation seiner selbst, um den Planeten besser zu verändern ... Alle diese Theorien, die meist dem Nebulösen des New Age entliehen sind, teilen die allgemeine Berufung, die Individuen durch spirituelle Erweckung zu transformieren und infolgedessen die Menschheit zu verändern.

So sind die Prophezeiungen Chimären, die häufig von sektiererischen Bewegungen benutzt werden.

Die Idee eines „Endes der Welt“ ist alt. Sie ist in einer gewissen Weise sogar Teil unserer kulturellen oder religiösen Beziehungen. Diese Suche, meist mit der Hoffnung auf eine neue Welt verbunden, findet sich in der ganzen Geschichte der Menschheit, in allen Gesellschaften und in allen Mythologien.

In « *Le mythe de la fin du monde - de l'Antiquité à 2012* »¹¹ betont der Historiker Luc Mary, dass „das Ende der Welt existiert, seitdem die Welt existiert. Dies gehört zu unserem Vermögen (...)“.

So haben, gleichgültig in welcher Epoche, Vorhersagen aller Art existiert, um den unsagbaren Ängsten des Menschen angesichts seines Schicksals vorzubeugen. Dieses Datum vom 2012 ist tatsächlich nur das 183. Ende der Welt, das in der Geschichte der Menschheit seit dem Zusammenbruch des römischen Reiches ins Auge gefasst wurde.

Was sich jedoch seit dem letzten Jahrhundert ändert, ist die Beschleunigung der Prophezeiungen von Katastrophen, und noch neuer ist der Umstand, dass sich die Arten der vorhergesagten Zerstörungen stark entwickelt haben: nach Kriegen, Epidemien, Hungersnöten, Atomexplosionen ist es die Natur selbst und ihr Verderb, die zu unserer Auslöschung führen werden: Erwärmung des Planeten, Abschmelzen der Eiskappen, Tsunamis, Polsprünge, planetare Kollisionen. All das geschieht! Und man muss hier wohl die „willkommene“ Interpretation des Kalenders der präkolumbanischen Zivilisation der Maya hinzufügen. Ein wahrhaftiges « gloubi boulga »¹², um einen Ausdruck von Alain Cirou in seinem Buch « *La fin du monde n'aura pas lieu* »¹³ zu benützen,

Was ebenso diesen « Millenismus 2012 » des Weltendes charakterisiert, ist die Rolle der neuen Informations- und Telekommunikationstechnologien, die dem Phänomen eine verstärkte Resonanz verleihen und zu einer gewissen Verharmlosung des extremsten apokalyptischen Geredes führen und so das Klima der Angst erzeugenden Furcht verstärken. Bereits im Dezember 2010 hat eine amerikanische Suchmaschine 2,5 Millionen Internetseiten zu diesem Thema gefunden.

¹¹ „Der Mythos des Weltendes – von der Antike bis 2012“

¹² Bevorzugte Nahrung des Dinosauriers Casimir im Kinderbuch *L'île aux enfants*, nach <http://fr.wikipedia.org/wiki/gloubi-boulga>

¹³ „Das Ende der Welt wird nicht stattfinden“

Schließlich gibt der derzeitige Eindruck der öffentlichen Meinung über die erhöhte Fragilität einer Epoche, in der die klimatischen Katastrophen und die wirtschaftlichen und finanziellen Krisen aufeinander folgen, in den Augen gewisser Leute einen zusätzlichen Grund, an die Szenarien des Weltendes zu glauben. Dieses Gefühl der Furcht und der Unsicherheit wird weitgehend durch jene selbst ausgenutzt, die diese Art von Botschaften verbreiten, aber auch durch geübte Beobachter des Phänomens, die hier eine lukrative Goldgrube sehen. Auf internationaler Ebene zählt man nicht mehr die kommerziellen Verwendungen des Produkts „Ende der Welt“ in allen Bereichen: Kunst, literarische und filmische Produkte, Konferenzen und Seminare, Videospiele, Derivate, Verkauf von Schutzmaßnahmen, Überlebens-Kitts

Angesichts der Gefahr der Instrumentalisierung dieser Vorhersagen sollte MIVILUDES auf die immer möglichen Folgen solcher Angst erzeugenden Reden vorbereitet sein. **Sie hat daher beschlossen, und ich verneige mich damit vor der Tätigkeit meines Vorgängers, ihren Jahresbericht an den Premierminister vom Juni 2011 dem „Wiederaufleben der apokalyptischen Reden“ zu widmen**, mehr als 18 Monate vor dem durch gewisse Orakel angekündigten Datum wie dem des „Endes der Welt“ oder des „Endes einer Welt“. Die Geschichte ist leider tatsächlich durch frühere derartige Ereignisse gekennzeichnet, die nach einer Pflicht zur Wachsamkeit rufen. Aber ohne bis zu Dramen wie dem der Sonnentempler oder dem des Tempels des Volkes zu gehen, muss man auch daran erinnern, dass solche Reden eine Tendenz beinhalten, das Individuum zu einem Abrücken von Verpflichtungen im sozialen, familiären, beruflichen und staatsbürgerlichen Leben zu veranlassen, weil es von jetzt an überzeugt ist, dass jede Anstrengung nutzlos geworden ist. Miviludes möchte auch vor dieser Art der ideologischen „Einschließung“ warnen.

Der Inhalt dieses Berichts (80 Seiten über dieses Thema) hat eine umfangreiche Arbeit der Überwachung und Beobachtung erfordert, die in Frankreich und im Ausland erfolgte.

Was hat man festgestellt ?

Zunächst ergab sich dank der internationalen Befragung, die beispiellos von Miviludes bei ihren diplomatischen Vertretungen im Ausland durchgeführt wurde, dass kein Land der Welt von der Verbreitung apokalyptischer Botschaften jeglicher Art verschont wurde. Gewisse Länder wie Russland, die Vereinigten Staaten oder Japan sind durch die Anwesenheit zahlreicher Gruppen besonders betroffen, die sich durch diese Glaubensvorstellungen inspirieren ließen und direkt zu größeren Aktionen anlässlich der Vorhersage des 21. Dezember 2012 aufriefen.

Auch in Frankreich ist das Phänomen gegenwärtig. Die Landschaft ist doppelt: man sieht die Koexistenz zweier großer Kategorien von Gruppen, denen gegenüber die Wachsamkeit der Behörden mit gleicher Sorge bezüglich des Schutzes von Personen ausgeübt werden sollte:

- **große strukturierte Bewegungen**, oft von internationalem Zuschnitt mit französischer Vertretung, deren Lehre sich von apokalyptischen Reden mit religiöser oder New Age-Begründung inspiriert und deren Existenz oder Tätigkeit den Behörden bereits bekannt ist. Ich denke hier besonders an die Gruppe RAMTHA, die im Südwesten Frankreichs Gegenstand der ganzen Aufmerksamkeit der Behörden ist; aber es gibt auch andere, Sie kennen diese genau so gut wie ich.

- **die schnelle Zunahme von Mikrogruppen**, die sich von heute auf morgen in aller Diskretion um einen isolierten Leiter herum bilden können. Indem er das Thema des Endes der Welt

als vereinigendes Element benützt, um die Neugierde, das Interesse oder das Zutrauen neuer Anhänger anzustacheln, wird dieser Leiter auf ihre Umgebung eine immer stärker Vereinnahmung ausüben können, mit schädlichen Folgen auf materieller, psychologischer und in den schwersten Fällen sogar auf physischer Ebene.

Es ist unmöglich, einen umfassenden Überblick über die Zahl dieser Mikrogruppen zu geben, deren Umfang extrem klein, deren Charakter auf dem gesamten Staatsgebiet diffus und deren Umstände der Entstehung und des Funktionierens extrem diskret sind und sie ohne jede Sichtbarkeit von außerhalb der Wachsamkeit der spezialisierten Dienste entgehen.

Miviludes hat in ihrem Bericht daher nur die auffälligsten Fälle dargestellt, die zu ihrer Kenntnis gelangt sind, was nicht bedeutet, dass andere Gruppen nicht existieren oder keine Risiken sektiererischer Abwege darstellen. Schließlich konnten bestimmte Gruppen noch nicht identifiziert werden. Die Interministerielle Mission ruft sogar regelmäßig die staatlichen Dienste zu einer zusätzlichen Überwachung bezüglich dieser sehr flüchtigen Gruppen auf.

Ohne Anspruch auf Vollständigkeit kann man sich dennoch mit einer Reihe beunruhigender Situationen befassen:

In Frankreich wie auch anderswo verläuft die Verharmlosung apokalyptischer Botschaften, wesentlich solcher des New Age, vor allem über das Hilfsmittel Internet.

Der Faktor Internet spielt in Zukunft eine wichtige Rolle:

- in der Verharmlosung apokalyptischer Thesen, die durch ihren beängstigenden Charakter das weitere Auftreten des Phänomens der Vereinnahmung von Personen begünstigen kann,

- in der wahren Beschaffenheit von Minigruppen, die ihre Mitglieder direkt Abweichungen sektiererischer Natur aussetzen.

In der ersten Hypothese handelt es sich eigentlich nicht um entstandene Gruppen, sondern eher um Einzelpersonen, die in *Blogs*, in Diskussionsforen, in sozialen Netzwerken und Internetseiten Theorien entwickeln, die schnell eine Vereinnahmung von fragilen oder verletzlichen Personen begünstigen können. Dies öffnet allen Formen von Abwegen das Tor, im besten Fall solchen kommerzieller Natur, im schlechtesten Fall durch Anstiftung von für die physische Integrität der Internetbenützer gefährlichen Handlungen. Ihre Anzahl kann unmöglich bestimmt werden, da das Angebot des Netzes vielfach und variabel ist. Es genügt, „2012 Ende der Welt“ im Internet einzugeben, um eine vage Vorstellung davon zu bekommen.

In der zweiten Hypothese können echte Gruppen nur dank der Vereinnahmung geschaffen werden, die ein charismatischer Führer über das Netz auf die Personen ausübt. Auch wenn überhaupt kein physischer Kontakt stattgefunden hat, sind die Risiken der sektiererischen Abwege sehr wohl vorhanden.

Miviludes hatte so im Februar 2001 den Fall einer Personengruppe zu behandeln, die unter den Einfluss eines aus Quebec stammenden Individuums geraten waren, der sich „Flot“ nannte, nur durch den Einfluss des regelmäßigen Austausches über verschiedene soziale Netzwerke. Er nannte seine Anhänger „göttliche Kinder“ oder „Brüder und Schwestern des Lichts“ und schickte ihnen regelmäßig elektronische Botschaften, in denen er jede/n einzelne/n einlud, mit ihm eine „göttliche Beziehung“ zu leben und dann „einen Aufstieg“ zu beginnen,

„um in einem Gefäß von Licht geboren zu werden und diese Welt für ein neues Universum zu verlassen“. Um dies zu tun, wäre „eine mentale Vorbereitung“ nötig, damit jede/r „seinen/ihren vibratorischen Anteil erhöhe und den endgültigen Aufstieg erlebe“. Bestimmte Personen, die regelmäßigen Austausch mit „Flot“ unterhielten und die ihm gemäß „praktisch bereit für den Abflug waren“, waren soweit, dass sie ihre letzten Dispositionen (Notar, Begräbnis) treffen wollten. Vor dem Bestehen eines Übergangs zur Tat wurden die Untersuchungsdienste involviert, um die Personen zu kontaktieren, die in Gefahr sein könnten. Auf örtlicher Ebene wurde sogar eine vorläufige Untersuchung über Aufforderung zum Selbstmord eröffnet. Miviludes stellte auch eine Verbindung mit den kanadischen Behörden her, um ihnen zu ermöglichen, bei ihren Landsleuten einzugreifen und den „Internet-Guru“ außerstande zu setzen, Schaden anzurichten. Seine Internetseite wurde geschlossen, aber wegen des Fehlens einer passenden kanadischen Gesetzgebung und der Klagen von Opfern in Frankreich konnte kein Gerichtsverfahren eröffnet werden.

Die New Age-Inspiration des Endes der Welt überschreitet den einfachen Rahmen des Internet und findet sich in **zahllosen Konferenzen, Seminaren, Arbeiten und Zeitschriften** wieder, aber auch in **Meditationsklubs, Yogaklubs und Veranstaltungen für ganzheitliche Entspannung**. Es gibt davon hunderte in jedem Monat.

Außer den durch New Age inspirierten Botschaften gibt es auch Gespräche religiöser Inspiration in Gebetsgruppen, deren Verantwortlicher wie ein wahrhaftiger Guru agieren kann. Die messianische religiöse Botschaft oder jene, die als solche ausgegeben wird, kann manchmal ebenso völlig zum Zweck der Vereinnahmung der Anhänger instrumentalisiert und ausgenutzt werden, mit dem Risiko, diese zu Handlungen zu verleiten, die für ihre Gesundheit oder ihre Sicherheit schweren Schaden bedeuten.

Die Arbeitsweise einer Gruppe, genannt Minh Vacma, ist dafür eine Illustration. Gegründet zu Beginn des dritten Jahrtausends durch Alain Schmitt, genannt „Guru von Algrange“, versammelte diese Gruppe im Department Moselle viele verschiedene Personen der Gesellschaft und einige religiöse Außenseiter, denen Alain Schmitt eine Ausbildung zu ihrer persönlichen Entwicklung zuteil werden ließ. Die Gemeinschaft, die aus etwa zehn Personen bestand, lebte nach sehr strengen Regeln, mit vegetarischer Kost, extremen Praktiken der „martial arts“ und Strafen bei Nichtbeachtung der Regeln. Seine Unterweisung, die er nicht nur innerhalb der Gruppe, sondern auch bei zahlreichen Konferenzen in Frankreich und im Ausland, besonders in Belgien, erteilte, inspirierte sich außer von den von New Age entlehnten Konzepten vom Manichäertum, von den „martial arts“ und von imaginären Filmen, von deutlich millenaristischen Theorien, wie gewisse seiner Äußerungen beweisen: „ich bin nicht Jesus, aber fast“; „unsere Erde wird sich selbst zerstören und leider hat niemand die Macht zu reagieren“; „alles geht der Zerstörung entgegen und dem, was man die Apokalypse nennt“. ... Alain Schmitt wurde nach dem Widerstand gegen ein erstes Urteil im September 2010 vom Berufungsgericht in Metz wegen gemeinschaftlicher Gewalttätigkeit, Erpressung und Freiheitsberaubung zu einer Strafe von einem Jahr Gefängnis verurteilt.

Was kann man Angesichts dieser Feststellungen tun?

Unsere erste Mission ist es, die Öffentlichkeit angesichts der Gefahren der apokalyptischen Botschaften zu sensibilisieren. Das ist bei weitem nicht die leichteste Aufgabe, weil es gilt, ein gutes Gleichgewicht zwischen der nötigen Vorbeugung und der Sorge zu finden, nicht in die Paranoia oder den Katastrophismus zu verfallen und so das Angst erzeugende Klima zu verstärken!

Warnen ohne zu verwirren, informieren ohne Angst zu machen, mobilisieren ohne Übertreibung aber auch ohne die Risiken zu verharmlosen: das ist die delikate Rolle der Miviludes, die keineswegs die Cassandra spielen möchte.

In den Vorbeugungsgesprächen muss man auch darauf achten, Glaubensvorstellungen und Sensibilitäten nicht zu verletzen und die Meinungs- und Gewissensfreiheit zu respektieren. Erinnern wir daran, wie es gerade Elisabeth Campos in „*Sectes et millénarisme*“ tut, dass man nicht in allen apokalyptischen Gedankenströmen Keime der Selbstzerstörung sehen soll: Millionen von Gläubigen auf der ganzen Welt hängen einem millenaristischen Konzept an, ohne dass dieses unerbittlich zu Gewalt und Verzweiflung führt.

Wenn auch das Ende der Welt ein Mythos ist, so sind doch die Gefahren durchaus real!

Zusätzlich zur Sensibilisierung der Öffentlichkeit hat Miviludes auch beschlossen, **die Behörden zu warnen, die mit dem Schutz von Personen und Gütern beauftragt sind.**

Sie hat ebenso die **Errichtung einer Überwachung** der verschiedenen sozialen Netze und Internetseiten, über die diese Art von apokalyptischen Botschaften ausgetauscht wird, durch die spezialisierten staatlichen Dienste gewünscht – und erreicht. Sie hat ebenso zur Überwachung **des Wiederaufstehens alter bekannter apokalyptischer Bewegungen und eine erhöhte Wachsamkeit bezüglich entstehender Mikrogruppen** aufgerufen.

Sie hat sich dann der Mobilisierung der staatlichen Dienste versichert, indem sie die Bildungsveranstaltungen für die Beamten bezüglich dieses Themas (Informationsdienste und Untersuchungsdienste) vervielfacht und sich an die sinnbildlichsten Orte begeben hat, um Koordinationstreffen mit den Präfekturen zu erleichtern. Wir kommen übrigens im kommenden Monat in die Departements Aude und Pyrénées Orientales ¹⁴, um sicherzustellen, dass alle nötigen Vorkehrungen getroffen wurden. Das können Sie im Departement Aude erwarten, zum Beispiel rund um Bugarach, dort gibt es große Bevölkerungsbewegungen, die das Ergreifen von Maßnahmen erfordern, um die öffentliche Ordnung und den Schutz von Personen sicherzustellen. Die Beschaffenheit der Orte (steile Wege, kleine Dörfer, bescheidene Infrastruktur) eignet sich tatsächlich nicht für die Aufnahme zahlreicher Personen und es ist heute sehr schwierig, die genaue Anzahl festzustellen.

Auf dem nationalen Territorium haben wir angesichts der apokalyptischen Botschaften zur gleichen Wachsamkeit aufgerufen. So werden wir in diesem Oktober ein zweites Koordinationstreffen mit allen betroffenen staatlichen Diensten veranstalten. Ich habe diese Frage auch mit dem Kabinett des Innenministers erörtert, der daran ist, sein jährliches Rundschreiben bezüglich des Kampfes gegen die sektiererischen Abwege auszusenden, in dem er genau seinen Kurs bezüglich der gegenwärtigen Risiken durch die Ankündigung des Weltendes angeben wird.

Offenbar ist nicht jede extreme Tat am Tag des 21. Dezember auszuschließen, aber was wir ebenso fürchten, sind Phänomene der Dekompensierung vonseiten der Anhänger, die darüber enttäuscht sind, betrogen oder missbraucht worden zu sein, nachdem das angekündigte Ereignis nicht eingetroffen ist. Die Mobilisierung von Rettungsteams oder psychiatrischen Notaufnahmen muss ebenso sichergestellt werden.

Meine Damen und Herren,

¹⁴ Östliche Pyrenäen

Das Herannahen eines für 2012 angekündigten Weltendes könnte die Gelegenheit zu Destabilisierungen oder zum Übergang zu schädlichen Aktionen gegen Personen oder den sozialen Körper sein. Nichts kann natürlich sicherstellen, dass solche Ereignisse eintreten. Natürlich wünscht sie auch niemand.

Wenn Miviludes durch ihre Rolle der Warnung der Behörden und der Koordination ihrer vorbeugenden Tätigkeit dazu beiträgt, das Eintreffen solcher extremer Handlungen zu verhindern, dann hat sie ihre Mission voll erfüllt. Wenn glücklicherweise kein Ereignis dieser Art eintritt, dann hat sie ihre Pflicht der Aufklärung geleistet. Am schlimmsten wäre es, wenn ein schwerer Angriff auf Personen erfolgte, ohne dass die staatlichen Dienste vorher bezüglich der Möglichkeit des Eintretens solcher Ereignisse sensibilisiert worden wären, und in voller Kenntnis der Dinge in der Lage gewesen wären, passende Maßnahmen der Vorbeugung und der Wachsamkeit zu treffen.

Es handelt sich um ein Gebiet, auf dem die Abwesenheit der Sicherheit sich mit der Abwesenheit des Nullrisikos vereinigt.

Bevor ich schließe, gestatten Sie mir, einen Wunsch bezüglich der 69 Tage bis zur endgültigen Entscheidung auszudrücken! Dass mit Frankreich und Belgien auch andere Länder die Risiken ernst nehmen sollen, die durch apokalyptische Botschaften verursacht werden, und Maßnahmen der Vorbeugung und die Schutzes beschließen, die sich aufdrängen. In dem Augenblick, in dem die sektiererischen Gruppen in der Stunde des Internet nicht mehr die Grenzen ihres Austausches geschweige denn ihrer Aktionen kennen, dann stimmt uns das besorgt ...

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit.

Georges Fenech (Frankreich), bis zum März 2012 Präsident der Miviludes, hat die zahlreichen Ankündigungen der Apokalypse genauer untersucht. Der Pic de Bugarach, weltweit bekannt, liegt in einer Region, die für die Esoterik prädisponiert ist (turbulente Geschichte, Legenden, Katharer, Schatz von Rennes-le-Château); er wird wegen seiner geologischen Eigenheiten (invertierte geologische Schichten) als heiliger Berg betrachtet. Die Idee, aus ihm einen Zufluchtsort für das Weltende zu machen, wurde auf einem Marsch für den Frieden zwischen Bugarach und Paris geboren. Die Interpretation der Texte der Maya überzeugt die Maya-Forscher nicht, die daran erinnern, dass der Maya-Kalender einen Kreislauf von Tod und Geburt beschreibt, aber in keiner Weise ein Ende der Zeiten. Aber jeder kann daran glauben.

Danièle Muller (Schweiz), Delegierte der FECRIS bei internationalen Organisationen, betont, dass die OSZE, die Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa, die MIVILUDES sowie die FECRIS sehr durch die Sekten angegriffen werden, die ihr Verschwinden wünschen.

FECRIS ist ein INGO¹⁵ mit partizipativem Status beim Europarat und beratendem Status bei der ECOSOC¹⁶ der UNO. Sie trägt zur Vorbereitung der Arbeiten der Parlamentarier bei, die sich um den Fortschritt dieser Angelegenheiten bei internationalen Konferenzen bemühen. Der französische Abgeordnete Rudy Salles wurde zum Berichterstatter der Enquetekommissi-

¹⁵ International Non-Governmental Organisation – Internationale Nichtregierungs-Organisation

¹⁶ United Nations Economic and Social Council - Wirtschafts- und Sozialrat der Vereinten Nationen

on für den „Schutz Minderjähriger vor dem Einfluss von Sekten“ ernannt. Mächtige Sekten bedrohen bereits diese Kommission.

Oliver Morice (Frankreich), Anwalt an der Advokatur in Paris, berichtete über den Scientology-Prozess, der mehr als zehn Jahre nach Hinterlegung der Klage im Jahr 1998 stattfand. Er erinnert an sein strenges aber noch nicht rechtskräftiges Urteil, da die Organisation Nichtigkeitsbeschwerde eingelegt hat. Zum ersten Mal wurden bei einer Berufung juristische Personen wegen „bandenmäßigen Betrugs“ verurteilt. Es wurde nachgewiesen, dass natürliche Personen nach der Lehre von Ron Hubbard, dem Gründer, gehandelt haben. Diese Entscheidung bleibt historisch, weil sie mit dem Zugeständnis, dass die Mitglieder deren Opfer waren, das Herz der Organisation, ihre Lehre, angriff.

NIEMAND IST PROPHET IM EIGENEN LAND, WENN ES AUCH KLEIN IST

Sandrine MATHEN – Psychologin und Analytikerin bei CIAOSN

Dies ist die Geschichte eines neuen Zeitalters, das kommen wird. Wann? Zunächst weiß man es nicht. Dies ist die Geschichte eines zu entstaubenden Kalenders. Wo? In Mexiko, bei den Mayas. Dies ist die Geschichte des Endes eines Zyklus, dem wir uns stellen müssen. Wann? Im Dezember 2012, in etwas mehr als zwei Monaten. Dies ist die Geschichte eines Propheten, der dies ankündigen will. Wo? Von Belgien aus, nördlich von Frankreich.

DER PROPHET

Patrick Geryl ist 56 Jahre alt und lebt in der Gegend von Antwerpen, im Norden Belgiens. Als Laborant hatte er bis 2006 für eine französische Ölgesellschaft gearbeitet. Zuvor gelegentlicher Autor von Werken über die Ernährung durch Früchte und Gemüse, schreibt er seit 1987¹⁷ Bücher, in denen er erklärt, „was uns erwartet“.

Im April 2009 gründete Patrick den New Global Trust, eine gemeinnützige Vereinigung, mit dem Ziel, ihren überlebensorientierten Aktivitäten einen Rahmen zu geben und nach der Katastrophe eine neue Zivilisation zu gründen. Innerhalb weniger Jahre wird Patrick ein wesentlicher Bestandteil auf dem prophetischen Markt des 21. Dezember. Wer immer sich auf eine Forschung auf diesem Gebiet begibt, landet stets bei ihm.

Patrick stellt sich als ein Vorläufer dar. Als bestätigter wissenschaftlicher Autodidakt, ein glänzender Entdecker. Er erklärt: „Ich bin Patrick Geryl aus Belgien. Vor mehr als 30 Jahren schrieb ich ein Buch über die Raumzeit. Dort habe ich mehrere Vorhersagen über das Universum gemacht. Ich habe in der Relativitätstheorie mehrere Fehler gefunden. Ich habe 1990 darüber im belgischen Fernsehen gesprochen und habe ein beschleunigtes Universum vorhergesagt. Und das wurde 1998 bewiesen, aber niemand war darüber im Bilde, dass ich das entdeckt hatte, denn ich hatte das auf Niederländisch veröffentlicht.“

Diese Theorien haben keine wissenschaftliche Basis, was jedoch manche nicht daran hindert, sie zu glauben. Seine Äußerungen werden von den Forschern als Tiraden eingeschätzt. Geryl antwortet auf die letzte Sendung der RTBF¹⁸ über sein Thema und bietet demjenigen 10.000

¹⁷ SKEPP, Het geval Geryl, 8/09/2010

¹⁸ radiotélévision belge francophone – Belgisches französischsprachiges Radio und Fernsehen

Euro, der das beweist, was er sagt. Unseres Wissens wurde es noch nicht bewiesen. Gibt es aber Kandidaten, die das tun wollen?

Das Phänomen 2012 hat einen solchen Umfang angenommen, dass die US-amerikanische Raumfahrtbehörde NASA eine eigene Internetseite dafür entwickelt hat. Diese Site kommentiert auf kritische Weise Gerüchte und andere Befürchtungen, die von Internetteilnehmern formuliert werden. Und der Erfolg stellt sich immer ein. Es ist der Glaube gegen die Wissenschaft, die vergebliche Konfrontation zweier paralleler Welten.

DREI SCHLÜSSELERLEBNISSE, EINE MISSION

Im Leben Patricks sind drei Erlebnisse wichtig, um zum Großteil zu erklären, wie er dazu kam, die Idee einer Katastrophe im Jahr 2012 zu verbreiten.

- Zunächst ein Albtraum: Patrick Geryl hatte einen Traum, den er als Warnung betrachtet: Er schreibt: „2012 wird mein Traum von 1976 Wirklichkeit werden, und wir werden diese gigantischen Sonneneruptionen sehen. Und das wird den Anfang vom Ende unserer Zivilisation kennzeichnen.“ Dieser Traum wird ihn bestürzt machen. Dies ist ein ganzes System von Glaubensvorstellungen, das entstanden ist und das ihn dauernd zutiefst und vollständig beeinflussen wird.
- Dann, zum zweiten Mal, ein Buch: Bis zum Lesen der ‚Maya-Prophezeiungen‘ von Maurice Cotterell hatte Patrick geplant, seine Pension voll auszukosten. Er sagt: „Während der Jahre habe ich einen Speiseplan von Früchten und Gemüse gepflegt, was mich 120 Jahre alt werden lassen wird. Ich habe in mehrere Pensionsfonds investiert, um reich zu sein, wenn ich in Pension bin. Aber gemäß dem Buch ‚Die Maya-Prophezeiungen‘ soll die Erde am 21 bis 22 Dezember 2012 zerstört werden¹⁹. Mein Traum zerbrach, denn die Schlussfolgerungen scheinen richtig zu sein (...) und ich erreiche meine Pension erst im Jahre 2015, also drei Jahre nach der Zerstörung!“ In diesem Augenblick verliert er den Halt. Der Boden rutscht weg, alles bricht zusammen. Das Lesen dieses Buches erinnert ihn offenbar an seine ersten Glaubensvorstellungen. Es ist ein großer Umsturz und Patrick richtet seine Lebensentscheidungen neu aus.
- Schließlich, dank des Internet, vergrößert Patrick Geryl seinen Zuhörerkreis und verlässt eine gewisse Enge. Aber auch eine gewisse Dunkelheit. Er berichtet: „1999 war ich sehr pessimistisch. Ich sah keine Möglichkeit, das weltweit zu veröffentlichen, was ich wusste. Aber dank des Internet konnte ich meine Website eröffnen, die ganze Welt kann alles sehen, was ich entdeckt habe und besonders, dass wir der Menschheit eine Chance zu einem Neustart geben wollen. Und das, das hat alles geändert. Das hat mich optimistischer gemacht. Ich bin von einem sehr dunklen Gesichtspunkt ausgegangen, der keine Möglichkeit des Entkommens sah, zur Idee, dass eine kleine Gruppe die Katastrophe überleben könnte.“

Das Internet ist ein Mittel der Ausbreitung ohne Grenzen. Oder fast. Das Internet erlaubt eine Übertragung überallhin, ein Gewinnen von Anhängern überall. Das Internet kann auch dazu dienen, dem Ego zu schmeicheln. Seit der Einführung des Fernsehens ist das Bild so wichtig geworden, weil es dem Individuum eine Identität verleihen kann. Jedoch für manche ist es wichtig, gesehen zu werden, und sich dann ... in einem Bunker zu verstecken.

Indem er wartet, wird Patrick das Internet benützen.

¹⁹ "According to Mayan chronology, the present age started on 12 August 3114 BC and is to end on AD 22 December 2012. At that time the Earth as we know it is again to be destroyed by catastrophic earthquakes" ("The Mayan Prophecies. Unlocking the secrets of a lost civilization". Veröffentlicht bei Element Books, Inc., 1995 in den USA.)

- www.newglobaltrust.org: Internetsite der Organisation New Global Trust, die sich etwa auf ein Anmeldeformular beschränkt, um Mitglied zu werden.
- MYSFACE - www.myspace.com/howtosurvive2012: Man kann vorher dies über diese Site lesen: „Patrick Geryl ist verfügbar für das Radio und das Fernsehen“. Diese Site empfiehlt ebenfalls, die Bücher von Geryl zu kaufen, und empfiehlt einige seiner Videos.
- www.howtosurvive2012.com: Site, die die Überlegungen beschreibt, die ihn dazu gebracht haben, den 21. Dezember als das endgültige Datum festzulegen. Aber nicht nur das, sondern auch Videos, Prophezeiungen, Vorstellungen seiner Bücher, Nachrichten von der Überlebensgruppe, usw.
- YOUTUBE – Rorypeb’s channel (Patrick Geryl): Sonneneruptionen, Erdbeben, Warnungen, theoretische Begründungen (Mayas, Ägypten,...) usw.
- FACEBOOK sieht die Seiten rund um die Person von Patrick Geryl blühen. Er hat sein eigenes Konto, um seine Symathisanten über die letzten Neuigkeiten auf dem Laufenden zu halten. Er autorisiert niemanden mehr, Freundschaftsanfragen zu machen, denn, so sagt er, kommt er nicht mehr dazu, alle Nachrichten zu beantworten
- <http://blog.2012pro.com/> : Blog von Gerard Le Flamand, sehr wahrscheinlich aber in Wirklichkeit einer von Patrick Geryl: „die Nachrichten, die von Patrick Geryl erzeugt wurden und jene, die von Gérard le Flamand erzeugt wurden(...), finden ihren Ursprung auf derselben Maschine im selben Land. Das bedeutet, dass es zumindest eine Verbindung zwischen den beiden Identitäten, diesen beiden Namen gibt, und die Wahrscheinlichkeit ist groß, dass dies dieselbe Person ist, die das Ganze steuert“.²⁰

Internet, ein Albtraum und noch ein Buch – Patrick Geryl sieht sich zu einer Mission beauftragt. Jener, die Weltbevölkerung zu warnen. Er erklärt: „Wenn die Welt nicht informiert wird, wird die Menschheit von Neuem für Tausende von Jahren zu einem primitiven Zustand reduziert werden. Daher wird dies meine Mission sein: Alarm zu schlagen! Ich habe beschlossen, sofort ein Buch zu schreiben. Ich werde versuchen, was immer auch geschieht, der Menschheit zu helfen, weiter zu existieren.“

SEINE THEORIEN

Ausgehend von seiner Entdeckung des Buchs von Cotterell, nach Lesungen und Analysen, hat sich das Gepäck von Patrick Geryl angereichert. Es fehlt nicht an Interpretationen und auch nicht an Quellen. Und er wird sogar, so sagt er, gewisse Fehler von Einsteins Relativitätstheorie aufzeigen. Darin stellt er sich als ein genialer und glänzender Entdecker dar, eine Art von wissenschaftlichem Autodidakt. Unter seinen Quellen sind die Schriften der Mayas, der Ägypter und das Mythos von Atlantis erwähnt. Ihm gemäß stehen die Atlantaer zumindest am Anfang der Bevölkerung der Maya und der Ägypter. Alles muss daher in Atlantis erforscht werden. Denn die Atlantaer verstanden es, die großen Umwälzungen zu berechnen. Und natürlich auch die Mayas und die Ägypter.

Die Quellen der Inspiration sind unterschiedlich, die Ergebnisse unvermeidbarer Weise bunt.

Wesentlich ist es für Geryl, dass auf der Sonne solche Eruptionen auftreten werden, dass dies einen direkten Einfluss auf das irdische Magnetfeld haben und Katastrophen und das Ende unserer Zivilisation hervorrufen wird. Ein Albtraum. Eine Megakurzschluss mit tödlichen Folgen, ein Himmel buchstäblich in Flammen, Erdbeben und Eruptionen, überschwemmte Ebenen, usw. Nur jene, die auf den hohen Bergen Platz genommen haben, können sich aus der Affäre ziehen. Schließlich, für den Augenblick.

²⁰ OLIVIER BOGAERT, in REGIS DE RATH, *Qui sont les gourous de l'Apocalypse ?*, RTBF, 21/12/2011

Jene, die sich nicht einer Überlebensgruppe wie der von Patrick Geryl angeschlossen haben, werden nicht die Mittel haben, um die Katastrophe abzuwehren. Kein Zutritt zu Schutzräumen. Der Tod sei ihr einziger Ausweg, denkt er. „In den sechs Monaten werden 90% der Amerikaner und Europäer tot sein“²¹, erklärt er.

Video „(...) Versichert euch, dass ihr eure Briefchen bei euch habt. Und wenn ihr die Sonne leuchten seht wie noch nie zuvor, nehmt dieses Briefchen – [Der Journalist fragt:] Aber welche Art von Briefchen? – [Patrick Geryl:] Na ja, eine Pille für den Selbstmord oder um einzuschlafen, seid sicher, dass ihr es bei euch habt, wenn nicht, dann werdet ihr einen stundenlangen Todeskampf erleben, bevor ihr zusammenbrecht, dann doch lieber einfach einschlafen und alles vergessen.“

Jene, die an diesem Tag nicht Mitglieder einer Überlebensgruppe sind, werden ihre Entscheidung mit dem Leben bezahlen. Sie können dann, aber etwas spät, alle Folgen ihrer Entscheidung ermessen.

Nach der Katastrophe hat Geryl das Projekt, eine postapokalyptische agrarische Gesellschaft zu entwickeln. Er erklärt: „Das einzige Ziel, das ich verfolge, ist es, mit einer neuen Gesellschaft zu beginnen, die auf ökologischen Grundsätzen beruht.“ „Wir benötigen junge Frauen, um die Grundlagen einer neuen Zivilisation zu entwerfen“²², erklärt er.

Geryl begibt sich in die Kategorie der Survivalisten [Überlebenskünstler].

- Der Survivalismus ist eine Bewegung von Individuen oder Gruppen, die sich angesichts von Notsituationen wie einer Naturkatastrophe, eines nuklearen Angriffs, des Fehlens von lebenswichtigen Ressourcen, einer Pandemie, einem apokalyptischen Ereignis, usw., aktiv vorbereiten. Auf dem Programm stehen Lagerung von Lebensmitteln und Material, und körperliches Training.

Nach der Katastrophe würde das Leben auf Erden jedenfalls sehr schwierig sein, beschreibt Patrick: „Es wird keine Elektrizität geben, und alle elektronischen Geräte werden zerstört sein. Nur wenige werden genügend entschlossen sein, um sich mit dieser neuen Erde abzufinden. Es wird hunderte von Jahren dauern, bis das Leben auf der Erde wieder relativ komfortabel sein wird. Ihr habt keine Ahnung von der Schwierigkeit, die uns erwartet. Keine Nahrung mehr, kein trinkbares Wasser, Hunger und Krankheiten werden an der Tagesordnung sein“.

NEW GLOBAL TRUST

Die gemeinnützige Vereinigung New Global Trust wurde im April 2009 errichtet. Das war vor drei Jahren. Der Präsident ist Patrick Geryl. Die Mitglieder, derzeit 10, sind belgischer oder niederländischer Nationalität. Zur Presse sagt Patrick Geryl: „Der harte Kern besteht aus 16 Personen, aber wir akkumulieren Wartelisten von hunderten Personen.“

Die dieser Vereinigung gewidmete Website kündigt die folgenden Ziele an: „Die Vereinigung wurde gegründet, um die Tätigkeit der Überlebensgruppe zu überwachen, die dabei ist, die folgenden beiden Ziele zu verwirklichen: 1. Aktivitäten des Überlebens (Standort, Infrastruktur, Ausrüstung und Vorräte); 2. Wiederherstellung einer neuen Zivilisation.“ Der Zweck, im Moniteur, dem offiziellen belgischen Journal wiederholt, ergänzt das Vorhaben: Projekte mit

²¹ NINA REHFELD, Nach der Apokalypse ins Luxushotel, 5/09/2012, in Frankfurter Allgemeine

²² JEAN-CLAUDE VANTROYEN, *Le prophète belge de l'Armageddon*, 7/01/2012, in *Le Soir*

agrarisches-ökologisch-erzieherisches Elementen (...) und Entwicklung eines sozialen interaktiven örtlichen und weltweiten Netzwerks, in dem sich die Projekte gegenseitig unterstützen können.

Um ihre Überlebenschancen zu erhöhen, hat die Gruppe einige der sichersten Orte festgelegt, wo sie Bunker und Schutzräume bauen könnten. Sie sagen: „Wir betrachten mehrere Orte in den hohen Bergen, um dort Bunker zu bauen, wo wir alle unser derzeitiges Wissen unterbringen, das wir so für unsere Nachkommen retten.“ Die Gruppe sagt ebenso, sie werde Sponsoren suchen, sie werde Treffen mit Patrick organisieren, Immobilienhändler treffen, das Gelände erkunden, mit Architekten Kontakt aufnehmen, Forschungen bezüglich der Aufbewahrung von Lebensmitteln anstellen, usw.

Ein Bunker ist teuer. Um einen solchen Schutzraum zu bauen, benötigt man 10 Millionen Euro, sagt Patrick Geryl. Geld aufzutreiben ist daher eine der Prioritäten der Organisation: der Mitgliedsbeitrag könnte bis zu 500 € jährlich gehen, steht in den Statuten der Organisation. Aber es ist nicht hier, wo er hofft, das meiste anzuhäufen. Tatsächlich hat Patrick nicht gezögert, ein Verfahren gegen den Produzenten des Films „2012“ zu starten, der weitgehend durch ein Buch von Geryl inspiriert sein dürfte: Patrick rechnet damit, Schadenersatz und substanzielle Zinsen vom Produzenten Roland Emmerich und den Sony Pictures zu bekommen. „Wenn wir 5 Millionen bekämen“, erklärt er, „dann wären wir auf dem halben Weg.“

Aber es ist mehr als Geld, was der Organisation zum Geschenk gemacht würde.

Video : manche Mitglieder der Überlebensgruppe stecken alles, was sie besitzen, in das Projekt und opfern ihre Bedürfnisse sogar bis zur Familie.

Fragen eines Journalisten an ein neues Mitglied der Überlebensgruppe von Patrick Geryl:

- Journalist: (...) das Ergebnis des Verkaufs dieses Hauses in Brasilien ...

- Mitglied: ... wird helfen

- J: wird dazu dienen, die Überlebensgruppe von Patrick Geryl zu finanzieren?

- M: aber sicher, hier hat man wirklich Bedarf, Bedarf an Investitionen

- J: Sie werden 30.000 € der Überlebensgruppe von Patrick Geryl geben?

- M: ja, genau

- J: wenn ihr Mann nicht mit Ihnen kommen will?

- M: das ist eine Wahl, die jeder treffen muss, ich glaube das ist eine individuelle Wahl. Wenn ich dorthin gehen will und er nicht, dann respektiere ich seine Entscheidung, wie ich gesagt habe ist dies eine Wahl, die jeder für sich selbst treffen muss

- J: sie sind bereit, ihn zu verlassen, um zu überleben?

- M: Also, wenn er nicht mit mir kommt, ja.

Das Projekt ersetzt alles, was die Person vorher beschäftigte: Güter, Geld, Partner, Familie, usw. Die Investition ist total und radikal.

Aktivitäten des New Global Trust veranlassten die Bildung zweier anderer Organisationen: Mataha Foundation in Belgien und Grupo de Supervivencia Espana 2012 (GSE 2012)

- Die Gründerin der Mataha Foundation war Mitglied von New Global Trust, bevor sie ihre Organisation gründete. Sie ist derzeit in Spanien in der Sierra Nevada, wo sie, wie sie sagt, Bauernhöfe erworben hat, die sie in Schutzräume umbauen.
- Was GSE2012 betrifft, so wurde die Gruppe von einem sehr aktiven Mitglied des Forums und der Überlebensgruppe von Patrick Geryl gegründet. GSE2012 ist eine spanische Überlebensgruppe, die Personen und Familien versammelt, die von der heutigen Zeit (Kli-

makrise, nukleares Risiko, Naturkatastrophen usw.) beunruhigt sind. Sie versuchen, sichere Schutzräume zu bauen und die einen oder andern auf den Durchgang durch bestimmte Arten von Katastrophen vorzubereiten.

UND NACHHER?

Und wenn nichts geschieht? Geryl hält weiterhin aufrecht, dass die Katastrophe unvermeidlich ist. „Ich betrachte nicht die Möglichkeit, dass nichts passiert“; „die Welt wird untergehen, sogar etwas früher als vorgesehen: am 18. Dezember“.

Patrick Geryl interpretiert die Dokumente, die Zeichen, die Konstellationen, und stellt fest, dass dies seine Überzeugungen unterstützt. Wenn man so vorgeht, dann versucht man oft, seine Überzeugungen immer noch mehr zu verstärken, und wären sie in einem Traum geschmiedet. Die theoretischen Grundpfeiler anzuzweifeln wäre psychologisch kostspielig, deshalb ist es vorzuziehen, dass alles in die Gießform kommt. Selbst das Nichtbeachten der wissenschaftlichen Tatsachen, die nicht in dieselbe Richtung gehen, bedeutet, die Grenzen der Wissenschaft zu betonen. Man nimmt in der Vorstellung einen Stil und wissenschaftliche Allüren an, die ein Vertrauen angesichts einer Darstellung herstellen, auch wenn diese in Wirklichkeit einen einzigartigen Gedanken, ein geschlossenes System der Überzeugungen enthält. „Meine Vorhersagen sind so spektakulär, dass sie nicht unrichtig sein können“, sagt Patrick.

Und wenn dennoch nichts geschieht? Eine kognitive Dissonanz zeigt sich. Die Tatsachen entwerten die Glaubensvorstellungen und versetzen die Person in einen Zustand des Unbehagens und der Perplexität. Auf diese Unannehmlichkeit könnte man reagieren, indem man etwas findet, das das Versagen der Prophezeiung erklärt, indem man seine Vision der Dinge ändert und so einen Einklang wieder herstellt, eine Kohärenz, die einen Zustand des mentalen Behagens wieder zu finden erlaubt.

- So wird eine Gruppe zum Beispiel erklären, sie habe die Erde durch ihre Gebete und Aktionen gerettet, obwohl die Katastrophe nach ihren Aussagen unvermeidlich war.
- Eine andere Gruppe wird die Berechnungsfehler als Ursache der „Versagens der Prophezeiung“ hervorheben und ein anderes Datum für das Ende der Welt nennen. Dies ist im Fall von Geryl, dessen Bücher und andern Hilfsmittel von Berechnungen strotzen, eine plausible Hypothese,
- Eine dritte Lösung besteht darin, das zu zeigen, was sich ereignet hat, was sich unter unseren Augen abspielt. Es genügt, die eingetretenen oder eintretenden Katastrophen aufzulisten, um zu beweisen, dass die Veränderungen des Klimas oder des elektro-magnetischen Zustandes und andere wirklich am Werke sind.

Die Dissonanz, wenn sie nicht gelöst wird, ruft Revolten (innere Kriege) in der Gruppe und den Ausstieg von enttäuschten Mitgliedern hervor, die Beute von Verrat und Unverständnis geworden sind. Jene, die schließlich bleiben, fühlen sich im Allgemeinen in ihren Überzeugungen bestärkt. Diese Bestärkung beruht darauf, dass sie mit ihrer Dissonanz konfrontiert wurden und dass sie gearbeitet haben, um zu einer neuen Übereinstimmung zurückzukehren, dessen konstitutive Elemente bestärkt wieder hervorgegangen sind.

„IST DIES DAS ENDE DES ANFANGS ODER DER ANFANG VOM ENDE?“
Letzte Entwicklungen, erste Zweifel

- September 2011, Schließung des New Global Trust und Transfer der Aktiven zur Mataha Foundation;
- Januar 2012 – Geryl scheint depressiv zu sein. Man kann in seinem Journal lesen: „Das Auge ist traurig. Die Journalisten liebt er nicht. Er fühlt sich durch die flämische Radiotelevision und durch die (ausgezeichnete) Befragung von Régis De Rath für die RTBF seit mehreren Monaten angegriffen. (...) Er weigert sich, sich zu erklären, zu plaudern, über das Überleben zu reden. Alles was er akzeptiert, ist noch einmal seine Theorien zu erklären. (...) Das Problem ist, sagt er, wie ich es in meinem Buch geschrieben habe, diese Frage: kann die Menschheit eine weltweite nukleare Fusion überleben? Ich glaube nicht. Es ist daher nutzlos, über das Überleben zu schreiben, wenn niemand weiß, dass Überleben möglich ist. Und wenn sie die Reaktoren nicht vor dem Dezember abschalten, dann werden wir nicht überleben ... (...) Mein Szenario ist, dass niemand überleben wird“ (...) Ist es diese Perspektive, die das Gesicht dieses Arbeitslosen so traurig macht? Es ist eher deshalb, so scheint es, weil er sich als ein unverständener Wissenschaftler versteht, schreibt der Journalist.
- September 2012: Geryl annulliert seine Reise nach Afrika, nach Spanien und nach allen anderen Destinationen. Jedoch im Februar 2012 sagte er in France 2, dass niemand in Belgien (unter anderen Ländern) überleben könne, und im vergangenen September, dass jene, die in den hohen Bergen Südafrikas seien, verschont blieben. Denn sie seien vor den Tsunamis und vor den Explosionen der Nuklearzentralen geschützt, die es in Afrika nicht gebe; Geryl bleibt daheim. Für ihn hat das alles keinen Sinn mehr: „Ich bin Diabetiker, ich bin zu schwach, um mich auf diese Reise zu begeben. Nur Leute mit guter Gesundheit, zwischen 15 und 30 Jahre alt, haben einige Chancen, davonzukommen.“

Während er wartet, setzt er seine Berechnungen fort. Er hat entdeckt, erklärt er, dass infolge der Anordnung der Planeten die Erde reagiert, vibriert. Außerdem versucht Patrick, auf Grund dieser Anordnung die Erdbeben vorherzusagen. Und wenn das nicht geht? Er antwortet, er sei vor Fehlern nicht geschützt, sein System sei noch nicht so weit.

Aber nun ... wäre es möglich, dass er auch in seinen Vorhersagen der Katastrophe einige Rechenfehler gemacht hat! Könnte es sein, dass „der 21. Dezember“ nicht stattfindet? Heute hält Geryl hartnäckig am Ereignis der Katastrophe fest. Treu seinen Überzeugungen, gegen alle. Aber am Tag nach dem 21, wenn wir feststellen, dass die Welt nicht katastrophaler ist als gestern, wird er sich da auf einen Rechenfehler berufen? Wie wird er aus dem Dilemma herauskommen? Wird er sich für einen letzten Ausweg entscheiden, jenen, der ihn davor bewahrt, seinen Albtraum nochmals zu erleben? Was ist Ihre Vorhersage?

Ich danke Ihnen.

Sandrine MATHEN

Niemand ist Prophet im eigenen Land,
wenn es auch klein ist!
Das „Phänomen 2012“, eine Fallstudie

Deutsche USt/2012: Analyse und Psychologie



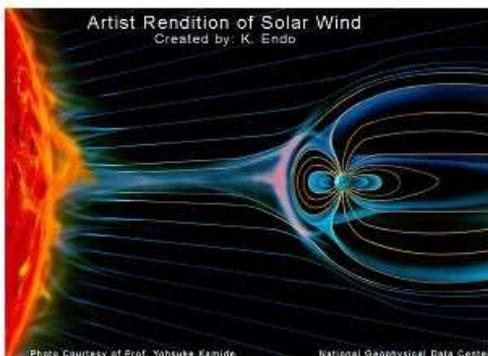
Der „Prophet“



Drei Schlüsselerlebnisse, eine Mission



Seine Theorien



2012 documentary about Patrick Geryl, "Waar de Wereld Omdraait" -part 1/2





New Global Trust

2012 Survival and Spring Group

The New Global Trust has created websites with the primary role of the website and the title this website. The content people who are ready to get what is on the Survival Group.

The Survival Group is working to help for others to live under pain:

1. Survival of critical facilities, infrastructure, equipment & supplies
2. Attending the New Civilization

After the United States something before the 2012 events (also also only people who join the Survival Group will receive details on the national problems, but also in contrast to the intention of the Survival Group and get their questions answered). To look for all details about the Survival Group and how you can join, please go and your information to the right and we certainly meet you all details in private.

The Survival Team.

To find out all details about the Survival Group, then you can join and what the real world for please go on your information to the right and we certainly meet you all details in private.

Get This FREE information Now!



Und nachher ? Es ist für bald!



Und wenn heute Abend nichts passiert?
Ihre Karte bleibt gültig für die Prophezeiung von 2027

Ist dies der Anfang vom Ende?
Letzte Entwicklungen, erste Zweifel



Die apokalyptischen Sekten

Irène²³

Ich stehe heute vor Ihnen, um als ehemaliges Mitglied einer apokalyptischen Sekte Zeugnis abzulegen.

Ich stand dreißig Jahre, von meinem zwanzigsten bis zu meinem fünfzigsten Lebensjahr, unter ihrem Einfluss.

Eine apokalyptische Sekte hat zwangsläufig einen mystischen Ansatz. Der Guru stellt sich als spiritueller Meister dar:

Er verfügt über eine Lehre und er lehrt Sie, dass alle großen religiösen und philosophischen Religionen von einem goldenen Zeitalter sprechen, das durch die Fehler der Menschen verloren ging, und dass es eines Tages eine Apokalypse und ein neues Zeitalter geben werde.

Der Guru gibt vor, von göttlichen Kräften auserwählt zu sein. Er hört Stimmen, die ihn leiten, und es wurde ihm als Mission geoffenbart, für das Heil der Menschheit zu arbeiten.

Wenn er Sie trifft, dann gibt er vor, dies sei nicht Zufall, und Sie gehörten zu den Auserwählten, die ihm bei seiner Mission helfen würden.

Wir würden vor der Apokalypse beschützt und wir würden dazu beitragen, ein neues Zeitalter zu bauen, das von universellen göttlichen Gesetzen regiert wird.

Er stützt sich auf die Tatsache, dass die Welt ihrem Untergang entgegengeht und dass das Böse die Welt regiert.

Der Begriff der Reinheit ist sehr wichtig:

Durch unaufhörliche Reinigungsarbeit an sich selbst wird man durch die göttlichen Kräfte vom Bösen erlöst. Er ist der Führer dazu, denn er befindet sich in einem Zustand der Reinheit, der ihm erlaubt, göttliche Botschaften zu empfangen.

Von dem Augenblick an, in dem Sie überzeugt sind, dass Sie ein wesentlicher Teil im Kampf gegen das Böse sind, scheint es Ihnen unmöglich, in Ihrer Mission zu scheitern. Trotz allem, was Sie durchmachen müssen, um sich angeblich zu reinigen, bleiben Sie und bleiben Sie.

Wir haben alle unsere Schwächen und es genügt, dass wir von metaphysischen Zweifeln befallen sind oder ein gewisses „Böses des Lebens“ fühlen, um für diese Argumente ansprechbar zu sein.

Das Spiel besteht darin, sich auf das Kommen der Apokalypse vorzubereiten:

Wir müssen eine Gegend finden, in die wir uns flüchten können, wenn Unruhen und Katastrophen uns das Bevorstehen der Apokalypse ankündigen.

²³ Pseudonym

Wir müssen den Kauf einer Liegenschaft mit Gebäuden finanzieren, um uns in einer Gegend niederzulassen, die von den großen Verkehrswegen ausreichend entfernt und in der Nähe von positiv geladenen Orten liegt wie den Befehlsstellen der Templer oder den Schlössern der Katharer.

Wir müssen Vorräte an Nahrungsmitteln und von Material wie zum Beispiel Notstromaggregate, Kraftstoff und vor allem Waffen anlegen, um uns gegen die bewaffneten Banden zu verteidigen, die uns angreifen könnten, denn es wird ein allgemeines Chaos und keine Institution mehr geben, die für Ordnung sorgt.

Der Guru besitzt also die Wahrheit und er hat alle Gewalt.
Er lässt uns in einem Zustand dauernder Belagerung leben.

Dreißig Jahre lang habe ich einen Rucksack bereit gehalten, der mit dem Notwendigsten gefüllt war, für den Fall, dass wir eilig aufbrechen mussten, um uns an unsere Rückzugsbasis zu begeben. Sie werden ständig beschuldigt. Er gibt vor, alles zu wissen, und es ist Ihnen verboten, ihn infrage zu stellen.

Wenn Sie es wagen, Zweifel zu äußern, dann beschuldigt er Sie schlechter Gedanken, die die Erhabenheit der Gruppe verunreinigen und den Erfolg der Mission gefährden.

Er teilt, um zu herrschen: jedes Mitglied der Gruppe muss es melden, wenn ein anderes Mitglied rechtswidrige Bemerkungen macht oder ein rechtswidriges Verhalten aufweist.

Es gibt die Gruppe und die äußere Welt.

Die äußere Welt wird als bedrohlich und unrein empfunden.

Bestimmte Anhänger sind natürlich gezwungen zu arbeiten, um die Bedürfnisse der Gruppe zu unterstützen. Sie werden plötzlich mit Misstrauen betrachtet, da sie für Verschmutzung der anderen verantwortlich sind.

Er befragt uns über unsere Tätigkeiten und unsere Begegnungen außerhalb der Gruppe. Selbst unser Gefühlsleben ist unter seiner Kontrolle.

Wir haben in der Region Rennes Le Château, gegenüber von Bugarach, 18 Jahre lang in permanenten Camps Ausgrabungen durchgeführt. Der Zweck war das Suchen nach dem Schatz der Wisigothen²⁴, der die Beigaben des salomonischen Tempels enthält, in erster Linie die Bundeslade. Gemäß dem Guru ist die Bundeslade von höchstem Interesse, da sie nach einer außerirdischen Technologie hergestellt wurde.

Es gebe dort eine unterirdische außerirdische Basis und Zeitfenster, die interstellare Reisen ermöglichen.

Die Menschen stünden unter dem Einfluss eines räuberischen außerirdischen Volkes. Wir befänden uns unter ihrer Kontrolle und die Bundeslade sei eine Waffe, um sie zu bekämpfen.

Woher die Bedeutung dieses Ortes?

²⁴ http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Reino_de_los_visigodos-de.svg

Die Ausgrabungen wurden 1998 eingestellt, da der Guru behauptete, der Ort werde nach einiger Zeit verwüstet. Er hat weiterhin seine Macht über uns ausgeübt und uns angehalten, vor der Apokalypse zu warnen, und uns versichert, die Grabungen würden wieder aufgenommen.

Der Zweifel begann ernst in mir zu arbeiten, und ich akzeptierte schließlich die Idee, dass ich betrogen und während all dieser Jahre wie ein Sklave ausgenützt worden sein könnte.

2003 habe ich diese Gruppe verlassen und es gelang mir, drei Anhänger davon zu überzeugen, mir zu folgen.

Wenn Sie einer solchen Prüfung entkommen, dann bleiben Sie verstört und Sie haben den Eindruck, dass Ihr Leben keinen Sinn mehr hat.

Sie müssen sich wiederherstellen und sich wieder kennen lernen, denn Sie wurden während dieser Jahre eine wahrhaften Gehirnwäsche unterzogen.

Sie haben den Eindruck einer enormen Klammer in Ihrem Leben, in ein phantastisches Universum getaucht worden zu sein und schließlich in der Wirklichkeit wieder Fuß zu fassen.

Es erfordert viel Zeit und Arbeit an sich, dass es einem gelingt, sich soviel Leichtgläubigkeit zu vergeben.

Heute habe ich das alles von mir gewaschen und den Geschmack am Leben und am Vorwärtsschreiten wieder gewonnen.

Ich hoffe, dass mein Zeugnis zu einiger Aufklärung über das Phänomen der sektiererischen Vereinnahmung führen kann.

“The House of Prayer”²⁵: eine irische apokalyptische marianische Gruppe am Rande Europas

Mike Garde, Direktor von Dialogue Ireland

Einleitung:

Wir sind hier in Perpignan und konzentrieren uns auf das Problem der Apokalyptik, da wir an Entwicklungen in dem kleinen französischen Dorf Bugarach in den Pyrenäen denken. Hier beim Pic de Bugarach kamen wir in die Nähe derer, die auf das Weltende warten – wie es angeblich (aber nicht wirklich) vom alten Mayakalender vorhergesagt wurde. Die Gruppe hat sich hier versammelt und wartet auf den Tag, im Glauben, sie würden an Bord eines Welt- raumschiffes genommen, das innerhalb des Berges verborgen ist.

Es gibt verschiedene Varianten von Apokalyptik, abhängig vom theologischen oder ideologischen Konstrukt der Gruppe. Ich möchte marianische Apokalyptik besprechen, aber zuerst müssen wir noch sehen, was Apokalyptik ist.

²⁵ Haus des Gebets

Hintergrund:

Apokalyptik ist der Glaube, dass es eine Apokalypse geben wird, ein Ausdruck, der sich ursprünglich auf eine Offenbarung von Gottes Willen bezog, sich aber nun gewöhnlich auf den Glauben bezieht, dass die Welt sehr bald, vielleicht innerhalb unserer Lebenszeit, in eine Endzeit eintreten wird. Dieser Glaube wird gewöhnlich von der Idee begleitet, dass die Zivilisation, wie wir sie kennen, bald an ein tumulthaftes Ende mit einer Art von katastrophalem globalem Ereignis wie etwa einem Krieg gelangen wird. Apokalyptik ist oft verbunden mit esoterischem Wissen, das wahrscheinlich bei einer größeren Konfrontation zwischen guten und bösen Mächten geoffenbart wird, dazu bestimmt, den Lauf der Geschichte zu ändern. Dieses esoterische Wissen wird oft durch eine charismatische Gestalt vermittelt, die dieses Charisma benützt, um über andere ungebührlichen Einfluss auszuüben. Charisma verbunden mit Esoterik ist ein mächtiger Cocktail, der schwierig zu durchdringen ist. Eine Apokalypse (Altgriechisch: ἀποκάλυψις apocalypsis, von ἀπό und καλύπτω = ‚enthüllen‘), wörtlich aus dem Griechischen übersetzt, bezieht sich auf eine Offenbarung von etwas Verborgenen. Heute wird es allgemein in Bezug zu irgendeiner prophetischen Enthüllung oder einem so genannten Endzeitszenario benützt. Oder für das Ende der Welt im Allgemeinen.

Indem wir dieses allgemeine Konzept auf „The House of Prayer“ beziehen, stellen wir fest, dass entsprechend der Lehre der katholischen Kirche die Zeit der öffentlichen Offenbarungen mit dem Tod des letzten Apostels endete. Eine Marienerscheinung, wenn sie von der kirchlichen Autorität als echt betrachtet wird, wird als eine ‚Privatoffenbarung‘ behandelt, die vielleicht manche Aspekte der erhaltenen öffentlichen Offenbarung für einen bestimmten Zweck hervorhebt, aber niemals irgendetwas Neues zum Glaubensgut hinzufügen kann. Die Kirche wird eine Erscheinung als glaubwürdig bestätigen, aber der katholische Gläubige muss nicht an diese Offenbarungen glauben.

Daher ist die **Privatoffenbarung** im Allgemeinen nur ein Problem im Katholizismus, wenn einmal das Tor geöffnet ist und Leute wie Christina hereineilen und Platz für ihre sektiererischen Agenden finden. Die katholische theologische Position macht es zu einer leichten Beute zur Entwicklung aller Arten des Betrugs. Dazu kommt die Verbreitung von Marienorten wie Fatima, Lourdes und Knock hier in Irland, die sich auf diese ‚**Privatoffenbarungen**‘ spezialisieren. Nun haben diese offizielle Anerkennung erhalten, aber oft betreiben kommerzielle und geschäftliche Interessen diese Stätten, und der Druck zu Anerkennung steigt. Man denke an Medjugorje, das sich wie Pilze aus dem Boden zu einem kommerziellen Zentrum entwickelt hat. Hier haben sich die Bischöfe Entwicklungen entgegengestellt, aber die meisten Visionäre wohnen nicht einmal in dem Gebiet und dies wirft das Problem auf, wie die Visionen bewertet werden können, wenn sie geographisch verteilt sind. Eine der Bedingungen für die Bewertung ist, dass sie geendet haben! Sicher ist Achill völlig vom HoP für sein finanzielles Überleben abhängig. Daher möchte niemand in dem Gebiet dazu Stellung nehmen.

Irische Katholiken sind sich über die Rolle der Maria in der Erlösung nicht völlig klar, da sie oft als viertes Mitglied der Trinität zugezählt zu werden scheint und als Miterlöserin mit Christus betrachtet wird. Im Katholizismus ist normalerweise Gott der einzige Gegenstand von Anbetung, aber die Leute sprechen gewöhnlich eher über das Beten zu Maria oder zu einem Heiligen, als dass sie diese verehren. Eine Art der Verehrung von Vorfahren ist als Teil einer Volksreligion allgemein üblich, wo Leute mit verstorbenen Verwandten sprechen und in manchen Fällen zu ihnen beten. Maria spricht jene an, die in Jesus einen fernen unnahbaren Richter sehen und Maria als die sanfte Mutter, die bei ihrem Sohn Fürsprache einlegt. Christina verdreht diese sanfte Mittlerin der Gnade in eine Urteile vollstreckende höhere Mutter, die nur durch Unterwerfung unter Christina und ihren Handlanger McGinnity besänftigt werden

kann. Extra Ecclesiam nulla salus / “außerhalb der Kirche ist kein Heil”, wird in diesem Zusammenhang so interpretiert, dass wenn du nicht in Christinas Arche, genannt HoP, bist, dann wirst du ertrinken.

Ursprünge des House of Prayer

Die urtümliche Landschaft von Irlands größter vorgelagerter Insel ist spektakulär, und hier befindet sich The House of Prayer. Gallagher war bis in die Mitte der Achtzigerjahre nach ihren eigenen Worten eine „gewöhnliche Hausfrau“, als sie, wie sie sagte, eine Vision Unseres Herrn hatte. Seitdem behauptet sie, regelmäßig Mitteilungen vom Himmel empfangen zu haben, deren Ton extrem bedrohend geworden war. Sie hat sich auch mit Vater Gerard McGinnity verbündet, einem Priester, der in seinem eigenen Recht höchst umstritten ist. Unter Benützung von Spenden ihrer wachsenden großen Anhängerschaft baute sie auf Achill Island das ‚House of Prayer‘, gefolgt von einem Imperium von Häusern in den USA und in Mexiko. Der Besitz auf Achille Island wurde zur Stätte von regelmäßigen frommen Wallfahrten.

Gallagher, die keine formale Einkommensquelle hat, lebt in einer 4 Millionen Euro teuren Villa in der Nähe von Dublin mit vier Häusern in Co Mayo im Westen Irlands.



Vergleiche und betrachte den Unterschied:

<http://dialogueireland.wordpress.com/2011/08/05/let-us-draw-you-a-picture-of-the-house-of-prayer/>

Das Neueste wurde im Juni enthüllt. Nichts davon berücksichtigt die Charity²⁶, die sie in den Vereinigten Staaten errichtete, genannt ‘Confraternity of Our Lady Queen of Peace’²⁷, die Vermögen im Wert über \$800.000 besitzt. Diese Charity, die errichtet wurde, nachdem das House of Prayer in Irland dort seinen Charity-Status verloren hatte, besitzt eine Anzahl von Häusern in der Vereinigten Staaten. Während des letzten Jahres gab es auch hier ernste Zerwürfnisse und Leiter haben sie verlassen.

Keine Theologie, aber Einfluss:

Der Nachweis solchen Reichtums traf Gallaghers Anhänger, von denen einige ihre ganzen Ersparnisse dem House of Prayer gegeben hatten, weil sie überzeugt waren, dass die Organisation dringend Bargeld benötigte, wie eine widerliche und erschütternde Überraschung. Auch die Veröffentlichung des Buches von Jim Gallagher mit dem Titel Immaculate Deception²⁸ im Jahre 2009 veränderte das Verständnis der Situation völlig. Vorher wurde es als eine Art von theologischer Nebel von Argumenten und Gegenargumenten angesehen, ob diese Visionen authentisch seien. Jim verfolgte unermüdlich die Spur des Geldes und zeigte, dass die Benützung der Apokalyptik nur ein Weg zur Kontrolle der Mitglieder ist. Die Rolle des

²⁶ wohltätige Einrichtung

²⁷ Konfraternität Unserer Frau, der Königin des Friedens

²⁸ Unbefleckte Täuschung

Boulevardjournalismus, der von Eileen Barker, emeritus Professor an der LSE²⁹, völlig zurückgewiesen wird, dient hier dazu, die Wahrheit herauszubekommen. Barker verwechselt die Rolle des Boulevardmediums, nämlich Schrecken und übertriebene Geschichten zu verbreiten, um Zeitungen zu verkaufen, mit dem, was wirklich passiert, nämlich den offensichtlichen Spuren zu folgen und sich nicht im Nebel der ‚Neuen religiösen Bewegungen‘ zu verlieren. Die unermüdliche Arbeit dieses Journalisten war für Dialogue Ireland von großem Wert und wir werden beide von Christina als die großen Satane betrachtet. Ihre verletzlichen Erwachsenen, die im Allgemeinen einer älteren Generation angehören, werden versorgt und zu geistig Behinderten gemacht. Es wird ihnen gesagt, sie sollten keine Zeitung lesen und nicht in die Nähe eines Fernsehgerätes gehen. Sie werden wahrscheinlich auch nicht das Internet konsultieren, wo sie die Information finden könnten, um ihren Geist von der Informationsbehinderung zu befreien.

Mit anderen Worten: das Problem an eine katholische Autorität heranzutragen ist völlige Zeitverschwendung. Wir haben es nicht mit theologischen Problemen zu tun, sondern mit kriminellem Missbrauch und einem marianischen Betrug. Die folgende Geschichte erläutert dies.

Nachdem das House of Prayer in Irland seinen Charity-Status verlor, wurden einige Anhänger zu einem geheimen Treffen eingeladen. „Wir alle kamen mit dem Bus an, und zu der Zeit, als wir hinkamen, waren wir schon sehr müde“ sagte die Person, die bemerkte, dass die Mehrzahl der Anwesenden ältere Leute waren. „Vater McGinnity begann mit dem Vorbeten eines vollen Rosenkranzes. Dann begann er, diese Mitteilungen von Unserer Frau und von Jesus zu lesen. „ Die Mitteilungen waren sehr bedrohlich, sie sagten, das House of Prayer benötige Geld, und wenn wir finanziell in der Lage wären zu helfen, dann müssten wir das tun, und wenn wir es nicht täten, dann erwarte uns im nächsten Leben die ewige Verdammnis.“ Ein Blatt Papier wurde herübergereicht und 1 Million Euro wurde zugesagt. Vater McGinnity sagte, das sei nicht genug, und er sandte das Papier nochmals herum, bis 2 Millionen Euro zugesagt waren. Bei diesem speziellen Treffen sprachen Leute offen über ihre finanziellen Angelegenheiten. Es waren zwei oder drei Leute da, die sagten, sie hätten Geld für ihre alten Tage zurückgelegt, aber Vater McGinnity wies sie an, das Geld dennoch herzugeben, man würde sich um sie in der Zukunft kümmern. Es war bei diesem Treffen wie eine Massenhypnose.“

Die Benützung von apokalyptischen Mitteilungen, um Spenden einzufordern, scheint ein Warenzeichen des House of Prayer geworden zu sein. Am 18. Juli 2006 behauptete Christina, die folgende Mitteilung von Jesus bekommen zu haben:

“Wenn das House of Prayers in Texas im neunten Monat dieses Jahres nicht schuldenfrei ist, dann muss es aufgelöst werden. Der größere Teil dieses Staates wird eingeebnet und in Fetzen gerissen werden.“

Das Geld wurde zusammengebracht, das Haus war sicher und den unschuldigen Einwohnern von Texas geschah nichts. Neue Betrügereien wie die Matrix-Medaille, Gerede vom Bau von Atombombenschutzräumen und ein spezieller Farbanstrich, den sie als wesentliches Hilfsmittel zur Verfügung stellen, um Höllenfeuer zu vermeiden, sind alles Teile vom Handelslager dieser marianischen Schlangenölverkäuferin. Sie behauptet, vorhergesagt zu haben, dass die Zwillingstürme angegriffen würden. Das FBI hat jedoch wohl keinen Anruf von ihr registriert?

²⁹ London School of Economics

Aber während viele Leute solche Mitteilungen als wahnhaft abtun und sie sogar mit Erheiterung betrachten mögen, liegt die Gefahr des House of Prayer in seiner offenbaren Glaubwürdigkeit für seine Anhänger ... von denen viele älter und zutiefst fromm sind. Sie glauben fälschlicherweise, dies sei eine engagiertere Art des Katholizismus und sind entschlossen, ihre Heimatpfarren zu umgehen.

Mit McGinnity an ihrer Seite hat Christina Gallagher den Rückhalt von jemandem, den viele fromme Katholiken als einen der heiligsten Priester Irlands betrachten. McGinnity erreichte 2005 Heldenstatus unter traditionellen Katholiken, als bekannt wurde, dass er 20 Jahre zuvor von der Kirche verbannt wurde, weil er vor den sexuellen Neigungen des Dr. Michael Ledwith warnte, der Vizepräsident des St Patrick's College in Maynooth war, Irlands erstem katholischen Seminar. Viele Jahre später trat Ledwith nach mehreren Vorwürfen betreffend ungebührliche Kontakte mit jungen Männern von seinem Posten im Seminar zurück. Der bedrängte McGinnity wurde über Nacht zum Märtyrer. Er wurde hinausgeworfen und kaltgestellt. Er wurde ein kleiner Fisch in einem großen Teich. Das HoP ermöglichte ihm die Rache. Er wurde ein großer Fisch in einem kleinen Teich. Anders als sein Widersacher Michael Ledwith, der sich Ramtha anschloss, einer New Age-Gruppe im Staate Washington.

<http://dialogueireland.wordpress.com/2009/07/03/house-of-prayer-rte-prime-time-may-2008/>

„Er ist Christinas Außenverteidiger“, sagte ein ehemaliger Anhänger. „Er ist der Grund, warum ich ihr glaubte. Er ist der Grund, warum ich spendete. Ich hätte ihn für einen sehr heiligen Priester gehalten. Er gibt ihr alle Glaubwürdigkeit, die sie braucht.“

McGinnity ist Gallaghers einzige wirkliche Verbindung zur offiziellen katholischen Kirche, ein Umstand, der in einer Aussage von Erzbischof Michael Neary im Jahre 2008 stark betont wurde.

„Die Leute halten Vater McGinnity für einen sehr heiligmäßigen Priester, wenn sie ihn also sehen, dann denken sie, sie seien in sicheren Händen,“ sagte ein ehemaliger Anhänger. In dieser Aussage sagt Neary, das House of Prayer habe keine kirchliche Anerkennung, und er rege alle Kirchenmitglieder an, nicht zu zögern, beim Diözesanbüro

„die Anerkennung jedes Werkes, das sich selbst als katholisch beschreibt, sollten irgendwelche Zweifel bestehen“,

zu verlangen.

Nun war diese Position vor 15 Jahren eine gute Halteposition, jedoch haben wir ein fortwährendes Problem. Das HoP behauptet, katholisch zu sein und der Erzbischof tut durch sein Schweigen tatsächlich nichts, um diese Position infrage zu stellen. Dies ermutigt sie und sie verspotten ihn und lassen ihn als wirkungslos erscheinen. Sie fordern ihn offen heraus und sagen, sie seien wahre Katholiken. Es liegt nun an ihm und er sollte verlangen, dass Kardinal Bradley McGinnity aus seiner Diözese entfernt. Dann sollten sie zu einer vollständigen Exkommunikation von Christina fortschreiten. Dieser Mangel an Kirchendisziplin fördert Verwirrung und ist eine indirekte Billigung von Christina Gallagher. Andererseits ist Vater McGinnity aus einer anderen Erzdiözese und der Kardinal ist säumig, da er seinen Priester nicht gemaßregelt hat, der durch seine Anwesenheit den Segen des Kardinals an der Tür verleiht. Daher ist nun das Gefühl auf der Straße, dass McGinnity etwas wissen muss, und dies führt zu Auffassung, auch der Kardinal wisse, dass Christina echt ist. Wird dies so sein wie seine Antwort auf den Kindesmissbrauch in den Siebzigern? Er behauptet, diese Probleme

me seien damals nicht verstanden worden. Er kann nicht behaupten, Missbrauch älterer Menschen würde nicht verstanden! Nein, er wusste es und weigerte sich zu handeln.

<http://dialogueireland.wordpress.com/2011/07/31/house-of-prayer-rte-prime-time-april-03-2008-now-on-youtube/>

Es ist nicht die erste derartige Aussage, die von der Diözese Tuam gemacht wurde, und außerdem müsste die Anklage gegen das House of Prayer von irgendwelchen höherrangigen katholischen Vertretern erhoben werden. Viele ehemalige Anhänger haben die Frage gestellt, warum Vater McGinnity von seinem Vorgesetzten, Kardinal Sean Brady, die Erlaubnis bekam, öffentlich eine Organisation zu verteidigen, die nicht von der Kirche unterstützt wird ... eine Organisation, die tatsächlich verbreitet, was nur als häretische Mitteilungen interpretiert werden kann.

Tatsächlich hat Kardinal Brady, als er mit seelsorglichen Problemen und Bedrohungen der Integrität der katholischen Kirche konfrontiert war, viel versprochen und nichts geliefert. Er hat sich nur geweigert, einzuschreiten, und hat dadurch dem HoP, das nach katholischen Begriffen eine häretische Sekte ist und völlig im Widerspruch zur katholischen Lehre steht, mehr Auftrieb gegeben. In Beziehung zu Sektierertum ist es ein sektiererischer den Verstand verbiegender marianischer Betrug.

Hier ist ein Beispiel von jemandem, der ihm schrieb, und es gibt wahrscheinlich noch hunderte andere.

Lieber Kardinal Brady,

Ich schreibe Ihnen als besorgte Katholikin und Tochter einer als Ergebnis des House of Prayer auf Achill sehr schwer missbrauchten Frau. Meine Mutter begann vor 8 Jahren, das House of Prayer auf Achill aufzusuchen; sie geht dort jeden Sonntag hin. Sie wird durch Cristina Gallagher and Vater Gerard McGinnity stark beeinflusst. Sie hat hohe Darlehen aufgenommen, um diese Beziehung zum House of Prayer (HoP) zu begründen. Unsere Familie hat viele Male versucht, sie zur Vernunft zu bringen, aber sie ist unwillig, zuzuhören, und misstraut allen Familienmitgliedern. Meine Mutter war eine wunderbare Frau, sie arbeitete 45 Jahre lang als xxxxx und gewann Auszeichnungen für ihr xxxxx, für ihre Fachkenntnisse und ihre Hingabe zu xxxxxx und war ein geachtetes Mitglied der Gesellschaft. Sie wurde verändert, jetzt glaubt sie, sie habe von Gott durch Visionen eine Mitteilung erhalten, sie glaubt, sie müsse ein ‚House of Prayer‘ errichten, sie glaubt, dass wenn sie mit irgend jemandem einschließlich Verwandten und Freunden länger als eine Sekunde Augenkontakt hat, der Teufel durch ihre Augen in sie hineinspringen wird, sie fastet (gänzlich ohne Nahrung) sechs Tage in der Woche und hat in den 8 Jahren die Hälfte ihres Körpergewichts verloren, sie ist gealtert (DI³⁰: über 65). Sie ist stark unter dem Einfluss der Bewusstseinsmanipulation durch das House of Prayer auf Achill; sie hat versucht, unsere Familie zahlreiche ‚angebliche‘ Mitteilungen der Jungfrau Maria und Gottes von Christina Gallagher glauben zu machen, die auf **erschreckenden apokalyptischen Verschwörungen** beruhen. Sie hat viele Gegenstände im H of P-Laden gekauft. Sie nimmt bis zu sechsmal täglich an der Messe teil und kann 100 Rosenkränze täglich beten, sie sieht die ganze Nacht den religiösen Fernsehkanal und sie schläft nicht. Der Unterschied zwischen der katholischen Kirche und dem House of Prayer ist meiner Mutter und den anderen Mitgliedern des H of P, die ich kenne, nicht klar. Diese marianische Sekte hat die Beziehung mit meiner Mutter und mit näheren und entfernteren Verwandten, Freunden und

³⁰ Kommentar von Dialogue Ireland

Bekannten buchstäblich vergiftet und zerstört. Sie spricht nicht mehr mit Verwandten und Freunden, obwohl alle um ihre Gesundheit und Sicherheit extrem besorgt sind. Obwohl sie die Hauptbezugsperson für ein behindertes Familienmitglied ist, hat sie neulich in einem Versuch, zu mehr Geld zu kommen, ihm seine Lebensersparnisse weggenommen, die unter seinem Bett versteckt waren....

DI³¹: Unter dem ungebührlichem Einfluss dieses nichtkatholischen * marianischen Betrugs wurde eine Frau, die normalerweise höchst ethisch ist, zu einer Diebin reduziert.

.. Er war sehr bekümmert und er blieb mit wenig Sicherheit zurück, nachdem sie eine Hypothek auf unser Haus aufgenommen hatte. Es ist wirklich eine mentale Tortur für unsere Familie. Obwohl ich religiöse Spezialisten, praktische Ärzte, Psychiater, Fachleute für geistige Gesundheit und die Gardai³² um Rat gefragt habe, sind unsere Möglichkeiten begrenzt, bis die größere Organisation des House of Prayer aufgelöst ist. Es ist klar, dass es hier ein mangelndes Verständnis für den Missbrauch gibt, der durch das House of Prayer auf Achill an verletzlichen Erwachsenen innerhalb der irischen Bevölkerung begangen wird. Oft sind jene, die Mitglieder des H of P werden, einsam, haben in ihrem Leben an schweren Tragödien und Traumata gelitten und sie wandten sich an diese spirituelle Organisation um Hilfe und Anleitung, aber sie wurden ohne ihr Wissen auf die groteskste Weise missbraucht. Obwohl meine Mutter aus eigenem freiem Willen zu handeln scheint, tut sie es nicht, sie wird durch Drohungen mit ewiger Verdammnis eingeschüchtert, die von Christina Gallagher vorhergesagt werden, wenn sie sich nicht an die Sanktionen hält, die ihr von ihr und Vater McGinnity auferlegt werden.

Ich schreibe Ihnen als ein Mitglied Ihrer Kirche, um darauf zu bestehen, dass sie etwas unternehmen, Autorität und Leiterschaft gegen Christina Gallagher und Vater McGinnity einsetzen und schließlich diesem bösen Verbrechen gegen meine Mutter und ältere Leute in Irland ein Ende machen.

(http://www.nhssb.nhs.uk/publications/social_services/Safeguarding_Vulnerable_Adults.pdf)

*(Es erfüllt auf keine Weise die Bedingungen dafür, Teil der katholischen Kirche zu sein)

Als Schlussfolgerung haben wir gefunden, dass Apokalyptik der Auslöser ist, um den Verstand zu überwältigen und den Radar außer Funktion zu setzen, so dass die Gedanken kontrolliert werden können. Die Zukunft hängt von der Antwort der katholischen Kirche ab. Wird sie den Prozess der weitergehenden Bewusstseinsmanipulation unterstützen oder wird sie an der Befreiung des Verstandes teilnehmen, den Bücher und Artikel von Leuten wie Jim Gallagher beeinflussen können? Die Rolle unseres Trusts ist es, für jene und ihre Familien da zu sein, wenn sie ,nehmen und lesen....'

³¹ Kommentar von Dialogue Ireland

³² die irische Polizei



<http://dialogueireland.wordpress.com/category/house-of-prayer/>

<http://dialogueireland.wordpress.com/2011/09/27/tv3-irelands-secret-cults/>

<http://dialogueireland.wordpress.com/2011/08/05/let-us-draw-you-a-picture-of-the-house-of-prayer/>

Wir betrachten hier die Gruppe nicht aus einer theologischen Perspektive, sondern eher aus jener des Einflusses. Die Merkmale, die hier angeführt wurden, könnten die Grundlage für eine Bewertung sein, ob es sich hier um eine sektiererische Einheit oder um eine echte spirituelle Bewegung handelt.

<http://dialogueireland.wordpress.com/2009/09/10/sifting-the-wheat-from-the-tares-20-signs-of-trouble-in-a-nrms-peter-j-vere/>

Die emotionale Apokalypse: Ein schneller Blick auf MISA und ihre Apokalypse(n)

Roxana-Mălina Chirilă

Eine Apokalypse ist ein emotionales Ereignis. Ich beziehe mich hier nicht auf die gewöhnliche Bedeutung des Wortes Apokalypse, den Tod der Menschheit, die Zerstörung der Zivilisation, das Ende unserer Welt. Stattdessen beziehe ich mich auf das Phänomen, das sich ereignet, wenn eine Sekte das Ende der Welt zu einem Teil ihrer Lehre macht: eine sehr spezielle Apokalypse steht bevor und sie wird ein Teil der Mentalität und des täglichen Lebens einer örtlich begrenzten Gruppe von Leuten. Benedict Anderson erklärte einst, dass die meisten Gemeinschaften, denen wir angehören, für uns zu groß sind, um persönlich jede Person darin zu kennen ("Imagined Communities") – daher stellen wir uns Gemeinschaften vor, fühlen eine Verwandtschaft mit anderen, die im gleichen Territorium leben, sprechen dieselbe Sprache, haben denselben Glauben – oder teilen uns sogar dieselbe Apokalypse.

Eine Apokalypse ist eine lokale Lösung für verallgemeinerte Probleme und Bedürfnisse. Sie verbindet mit der Todesangst, übersetzt in einen Tod größeren Ausmaßes und in eine Zerstörung, die paradoxer Weise den einzelnen / die einzelne fühlen lassen, dass er oder sie ihr Schicksal mehr in der Hand haben. Eine Apokalypse ist ein Urteil von Wert, das ein für allemal entscheiden wird, wer die Virtuosen und wer die Sündigen sind, wer in seinem Glauben Recht und wer Unrecht hatte. Eine Apokalypse ist eine Chance, gegen das Böse zu kämpfen

und sich selbst als Retter, als eine wertvolle Person oder als ein Held zu erweisen, der jeder Herausforderung standhalten kann.

Während es viele Sektenapokalypsen gibt und sie gemäß den Besonderheiten der Lehre jeder Sekte variieren, bleibt der Kern der verschiedenen Szenarien für das Ende der Welt dasselbe und bildet im Allgemeinen einen Knoten von Emotionen und Meinungen, von Konzepten und Wünschen und Ängsten. Ich glaube, dass es zum Beginnen des Zerstreuens des Konzepts der Apokalypse im Allgemeinen nicht genügt, Beweise gegen die apokalyptische Lieblingstheorie der Gruppe vorzulegen – es ist auch notwendig zu verstehen, wie es dazu kam, dass die Apokalypse geglaubt wurde und was ihre Implikationen für diese Mitglieder sind.

Ich möchte das Thema als ehemalige Studentin der rumänischen MISA Yogaschule angehen – mit anderen Worten als ein ehemaliges Mitglied eine Gruppe mit orientalischem Einschlag, die glaubt, sie habe bereits mindestens zwei große Katastrophen verhindert und derzeit hart daran arbeitet, die Apokalypse von 2012 zu verzögern oder aufzuhalten. Eine verhinderte Katastrophe sollte 1996 stattgefunden haben, als ein Asteroid die Erde getroffen hätte, und eine andere wäre ein verheerendes Erdbeben gewesen, das große Teile Rumäniens vernichtet hätte – MISA-Yogis glauben, dass es ihnen gelungen ist, durch Meditieren und Beten dagegen beide Katastrophen verhindert zu haben. Nun meditieren und beten sie und rufen die Gnade Gottes an, um die Apokalypse 2012 zu verhindern oder zu verzögern.

Um das Konzept dieser speziellen Apokalypse und ihre Beziehung zum restlichen Glauben der Sekte besser zu verstehen, ist einiges Hintergrundwissen über die MISA Yogaschule erforderlich. Sie wurde 1990 unter dem Namen Movement for Spiritual Integration into the Absolute gegründet und war eine der ersten Quellen für orientalische Philosophie in dem Land, da alle orientalischen Disziplinen während der kommunistischen Herrschaft, die bis Ende 1989 dauerte, verbannt waren. Yoga-Klassen werden einmal in der Woche abgehalten – am Ende eines Studienjahres steigen jene, die genügend daran teilgenommen haben, automatisch in ein höheres Jahr auf (derzeit ist 23 das höchste „Yoga Jahr“). Dank ihres guten Timings und ihrer kursartigen Struktur rühmen sie sich einer großen Zahl Intellektueller, die ihre Klassen besuchen oder weiterhin daran teilnehmen. MISA organisiert auch Yoga-Lager, Konferenzen, Shows, Kurse über traditionelle indische Medizin, Astrologie und spirituelle Themen sowie Studentengruppen, die die Verbesserung der Meister-Schüler-Beziehung oder die persönliche Vervollkommnung von Frauen zum Ziel haben. Schließlich werden Studenten angeleitet zu glauben, dass sie die Antwort zu den meisten Fragen und Lebenssituationen innerhalb der Sekte finden können, dass der Leiter Gregorian Bivolaru alles über alle möglichen Themen weiß und bessere Alternativen vorschlagen kann, als jene, die man außerhalb findet, und dass alles in der Welt in die Sekte einverleibt werden kann oder ansonsten auf falschem Wissen gegründet ist. Sie glauben nach und nach, dass sie besser sind als „normale Leute“ und dass eine Rückkehr zur Welt, zu normalen Interessen oder zum Austausch auf einer normalen Ebene ihr spirituelles Niveau beeinträchtigen könnte.

Trotz des Umstandes, dass MISA sich eine Yogaschule nennt, sind die theoretischen Lehren auch anderen Traditionen entnommen – die Hindugötter Shiva und Shakti werden gleichzeitig mit Jesus und der Jungfrau Maria verehrt. Andere Lehren werden aus New Age oder aus Verschwörungstheorien entnommen, wie neo-tantrische Sexualtechniken, der Glaube an wohlwollende Außerirdische, die der Menschheit zu Hilfe kommen, ein Glaube, dass die Freimaurerei die Welt übernehmen und versuchen wird, MISA in die Knie zu zwingen. Bivolaru und die höheren Kreise der Sekte (die Instrukturen mit großen Namen und die VIPs) versuchen, diese Elemente in ein einziges zusammenhängendes Ganze zu transformieren, aber fallweise können Probleme der Lehre auftreten. Oft werden Unterschiede und Widersprüche durch

Veränderung des Textes anderer spiritueller Traditionen geglättet, damit es so aussieht, als würden MISAs Ideen universell unterstützt.

Aber auch wenn Widersprüche auftauchen, werden sie gewöhnlich hinweggedeutet und ignoriert, denn MISA-Yogis werden angeregt, die Dinge nicht gründlich zu untersuchen, sondern von der Theorie zu schlucken, was sie können – und zu praktizieren, was ihre Vorgesetzten empfehlen. Es gibt eine enorme Menge von schriftlichen Kursen, Büchern, Broschüren, Konferenzen und Artikel über einen weiten Themenbereich, aber der Kern des MISA-Glaubens wird derzeit mündlich weitergegeben, manchmal mit kurzen Aphorismen zur besseren Erinnerung und schnelleren Reaktion auf Probleme.

Zum Beispiel, „ein Gramm Praxis ist mehr wert als Tonnen von Theorie“: Yogis werden angeleitet zu glauben, dass wenn sie das tun, was die Instrukoren oder besonders Gregorian Bivolaru sagen, sie sich schnell entwickeln würden. Dann wird die sehr begehrte Entwicklung durch die „Zustände“ beurteilt, die der Yogi hat: „Einen Baum erkennt man an seinen Früchten; einen Menschen an seinen Taten und den Yogi an seinen Zuständen“. Der schwer fassbare „Zustand“ ist eine Stimmung/Gefühl/Bedingung, in der sich der Student selbst finden kann – der Zustand des Glücks, der Zustand der Weisheit, der über-mentale Zustand, der Zustand der Gemeinschaft mit Gott. Yogis werden angeregt, über-sexuell zu werden, denn „Sex-Energie ist die grundlegende Energie des Lebens“. MISA-Yogis werden auch angeregt, eher zu fühlen als ihren logischen Fähigkeiten zu vertrauen – „Der Verstand lügt“. Sie werden angeregt, auch Gregorian Bivolaru blindlings zu folgen („die Chance, einen wahren spirituellen Meister zu finden, ist gleich der einer Seeschildkröte, die alle hundert Jahre einmal auftaucht, um zu atmen und der es dabei sogar gelingt, mit dem Kopf an ein schwimmendes Holzstück zu stoßen“).

In diesem Zusammenhang können alle möglichen Apokalypsen durch die von Gregorian Bivolaru vorgeschlagenen Methoden abgewendet werden, die auch die Bitte um Gottes Hilfe in der Angelegenheit beinhalten. Der Erfolg der Kommunikation mit Gott wird durch die ‚Zustände‘ beurteilt, die der Yogi während Meditationen/Anrufungen haben wird (besser fühlen, Licht fühlen, Leben fühlen). Unglaube an die Apokalypse würde eine Unterwerfung unter die Lügen des Verstandes, die so genannte Dummheit des Verstandes, bedeuten.

MISA's Konzept der Apokalypse wird wie vieles von ihrer Lehre mündlich weitergegeben und besteht aus verschiedenen Elementen, die aus sehr verschiedenen Zusammenhängen entnommen sind. Dezember 2012 wird als eine Zeit gesehen, in der die Welt sich in ein neues Zeitalter bewegen wird – das Hindu Satya Yuga -, ein spirituelles Zeitalter, in dem die Erde in den Photonengürtel eintreten wird, der alle jene töten wird, die nicht spirituell auf dieses Ereignis vorbereitet sind. Wohlwollende Außerirdische bieten der Menschheit ihre Hilfe an und man muss ihnen durch Meditationen sagen, dass ihre Hilfe angenommen wird, in denen ihnen eine positive Antwort vermittelt wird. Es wird eine Anzahl von Naturkatastrophen geben, die hauptsächlich außerhalb Rumäniens stattfinden werden, aber all das kann durch die Gebete und Anrufungen der MISA-Yogis abgewendet werden – die Apokalypse kann zugunsten der ganzen Menschheit mit nur einem Gramm von Praxis und mit der Gnade Gottes verzögert und hinausgezogen werden. Gleichzeitig sind den Freimaurern, einer Gruppe von Leuten, die die Menschheit versklaven wollen, ebenfalls diese bevorstehenden Katastrophen bekannt und sie bauen Untergrundstrukturen, um sich zu verteidigen – aber einige dieser Untergrundstrukturen wurden entsprechend dem Willen Gottes zerstört, hervorgerufen durch die Meditationen und Anrufungen der MISA-Yogis.

Auch wenn im Ganzen gesehen diese Theorie mehr als unwahrscheinlich klingt, kommt der Yogi damit schrittweise in Kontakt und wird wahrscheinlich zumindest einen Teil davon glauben, wenn nicht alles. Die Apokalypse als ganze ist jedoch sekundär und ein fakultativer Glaube im MISA-System – die Punkte, die universell akzeptiert werden und die Lehre der MISA bilden, beziehen sich auf Sexualität, Verschwörungen und die persönlichen Anstrengungen zur Entwicklung der Spiritualität. Dennoch hat der halbe Glaube an die Apokalypse noch Einfluss auf die Mentalität der Yogis, die dagegen meditieren und beten und sie in Gesprächen oft genug erwähnen.

Der Umstand, dass sie darüber diskutieren und sie berücksichtigen, auch wenn sie davon nicht restlos überzeugt sind, beruht darauf, dass die Apokalypse eine ‚starke‘ Idee ist. Wir leben in einer Kultur, in der wir mit Weltende-Szenarien durch Filme und andere Medien sehr vertraut sind, ebenso durch die christliche Tradition, die vom Weltende spricht. Darüber hinaus wird sich die lokale Apokalypse einer Sekte auf drei Ideen beziehen, die starke emotionale Bindungen enthalten: 1. die persönliche Angst vor dem Tod, verallgemeinert zum Bild von jedermanns Tod; 2. ein Urteil über alle jene, die sterben (entweder in dem Sinn, dass jemand urteilt, oder dass nur die Würdigen überleben/in den Himmel eingehen); 3. der Heldenaspekt des Sektenanhängers, der in einer letzten Schlacht gegen die Mächte des Bösen kämpft.

Was den ersten Aspekt, den des Todes, betrifft, so verschiebt das Individuum die Unsicherheit seiner eigenen zukünftigen Existenz (wir alle wissen, dass wir sterben werden, aber wir wissen nicht wann oder wie oder was nachher geschehen wird) in die Sicherheit eines äußeren Ereignisses, das jeden betreffen wird. Dies hat das paradoxe Potential, den persönlichen Tod mehr verfügbar zu machen – einerseits könnte man großen Ereignisse entrinnen; andererseits wird man von vielen anderen umgeben und wird zumindest der Nichtexistenz nicht allein gegenüberstehen. Jedoch ist der Todesaspekt nicht das, was für MISA im Mittelpunkt steht.

Der zweite Aspekt ist der des Gerichts – ob nun die Apokalypse die christliche ist, bei der gute Menschen in den Himmel kommen, oder der Photonengürtel, den nur spirituelle Leute überleben, es wird eine Art von Bemessung geben, bei der das Individuum gewogen und sein Wert festgestellt wird. Die Belohnung am Ende würde die gegenwärtigen Probleme und all die Leiden und Unannehmlichkeiten rechtfertigen, die am Wege auftreten. Zum Beispiel ist das Image von MISA in Rumänien das einer sexbesessenen Urin trinkenden Gruppe von Pseudo-Yogis, die den Guru verehren (was nicht fern von der Wahrheit ist) und Anhänger müssen mit dieser unerfreulichen Etikettierung leben. Einige Yogis haben Gesundheitsprobleme oder mentale Probleme erfahren, aber diese werden als Prüfungen betrachtet, die sie am Ende umso besser und stärker machen werden. Bisweilen werden Anhänger aufgefordert, Dinge zu tun wie freiwillig oder nahe an der Prostitution zu arbeiten (Poltanz oder erotische Videochats für Frauen), oder sie werden unnachgiebig gezwungen, täglich schwierige Praktiken zu absolvieren. Für Mitglieder muss dies aber nicht als eine Herabsetzung oder als Missbrauch erscheinen, sondern als Schritte zur Erreichung eines spirituellen Grades, der schließlich göttliche Anerkennung finden wird, wenn der Yogi die Apokalypse überlebt oder sich gegen freimaurer-bezogene Katastrophen verteidigt oder erleuchtet wird. Je tiefer der Yogi in diese Praktiken einsteigt, desto eher wird er den Glauben an das System, an die Apokalypse, an den Guru aufrecht erhalten, um den Schwierigkeiten, den asketischen Praktiken und dem Leiden einen Sinn zu geben. Der Wunsch, dass alle diese Dinge wahr wären, wächst mit der Zeit, damit das innere Gleichgewicht der Person aufrechterhalten und ihr Lebensstil bestätigt wird.

Der dritte Aspekt ist der heroische Aspekt: MISA-Yogis meditieren und beten ständig und rufen ständig Kräfte an, dem Planeten und der Menschheit zu helfen. Sie können sich selbst

als edle Heroen betrachten, die die Welt retten, auch wenn die Welt das nicht weiß. Darüber hinaus sehen sie sich als Leute, die gegen ihre eigenen minderen Züge kämpfen und sich angesichts des dämonischen Einflusses, der Apokalypse, der Schwierigkeit in dem, was sie für ein gefallenes materialistisches Zeitalter halten, entwickeln. Sie werden nicht nur bestätigt, wie wir oben gesehen haben, sondern sie können sich selbst auch als Leute betrachten, die in gewissem Maße rein und gut sind.

Nachdem nun die Apokalypse etabliert ist, gibt es zwei weitere Umstände, die in Betracht zu ziehen sind: wie darauf reagieren und was geschieht, wenn die Apokalypse eintritt oder nicht eintritt. Angesichts des Umstands dass MISA glaubt, jedes Schicksal ändern zu können, wenn man weiß, wie man handeln muss, versuchen MISA-Yogis, den Todesaspekt durch eine rituelle Technik, die von Gregorian Bivolaru beschrieben wurde („die höchste und wirkungsvollste Methode“) als Teil eines langen Programms, das sich über Jahre erstreckt, abzuwenden: das „Planetarische Programm der Dringenden Aktion: Nein zur Apokalypse!!!“ (auch als Broschüre veröffentlicht). Überredung wird benützt, um Studenten zu überzeugen, diese Technik daheim und bei der Arbeit anzuwenden.

Diese Technik enthält Anrufung von Engeln, des Heiligen Geists und eine an Gott gerichtete gebetsartige Anrufung, die ihn bittet, die Sünden der Menschheit zu vergeben. Beispiel einer Anrufung: „Ich rufe an, hier und jetzt, mit einem vollen, tiefen und starken Glauben, die wunderbaren Kundgebungen von Gottes Gnade in meinem Dasein, und ich trachte stark danach, ihre Anhäufung in meinem inneren Universum immer klarer und intensiver zu fühlen. Ich bin tief und voll überzeugt, dass dies dank der wunderbaren Hilfe geschieht, die der himmlische Vater - Gott – mir bietet.“ (Bivolaru 95).

Auf MISAs offizieller Website gibt es einen Artikel mit dem Namen „Zehn Gründe, die Höchste und Wirksame Methode durchzuführen“ von Maxim Hongel, der 10 Gründe anführt, um sich mit dem Programm zu befassen:

1. Die Liebe zu unserem Planeten und zur Menschheit.
2. Das Privileg und die Verantwortung, gewährt durch den Umstand, dass man etwas über die Technik und die Apokalypse weiß.
3. Der Glaube an Gott- wenn die Schüler an Gott glauben, dann sollten sie auch glauben, dass er auch die Welt retten kann, wenn er gebeten wird, es zu tun.
4. Sicherstellung der Kontinuität des Lebens.
5. Ein guter Einfluss auf den allgemeinen Zustand des Planeten und der Menschheit – da die Schüler für die Vergebung der Sünden beten.
6. Erhöhung des Vibrationsniveaus des Planeten und der Menschheit.
7. Die Vortrefflichkeit der Höchsten und Wirksamen Methode – sie ist so gut, dass sie mindestens zweimal täglich praktiziert werden und Priorität in der spirituellen Praxis haben soll.
8. Tun was der spirituelle Meister sagt – und sich so spirituell entwickeln.
9. Die Wirksamkeit der Gruppenaktion.
10. Persönliche spirituelle Entwicklung durch Hilfe für den Rest der Welt.

Wir können hier sehen, dass der Todesaspekt erwähnt wird, aber nur durch Negative: die Technik wird den Tod vermindern. Der heroische Aspekt wird betont: Yogis werden fähig sein, die Welt zu retten. Sie werden dadurch auch bessere Menschen werden. Ein interessanter Zusatz ist der Umstand, dass man durch die Ausführung der Technik dem Meister folgt und sich so schneller entwickelt.

Man kann nun fragen, warum Yogis freiwillig eine zeitraubende Technik anwenden würden, auch wenn sie nicht sicher sind, dass der Zweck, für den sie angewendet wird, tatsächlich real

ist. Diese Frage hängt damit zusammen, warum Yogis – und Sektenmitglieder im Allgemeinen – Techniken und Befehle befolgen und jemandem erlauben würden, ihr Leben zu diktieren. Ein Emotionsgelehrter, William Reddy, deutet an, dass sie dies tun, um emotionale Konflikte zu verhindern: strenge Regel opfern Freiheit, aber erlauben dem Individuum, stabiler und weniger verletzlich zu sein, wenn sie Problemen gegenüberstehen (125, 126). In diesem Fall können MISA-Yogis fühlen, dass sie angesichts des Todes oder eines sozialen Misserfolgs weniger verletzlich sind – wenn sie in der ‚normalen‘ Welt Misserfolg haben, dann können sie das immer ausgleichen, indem sie einigen einfachen Schritten folgen, um in der MISA-Welt Heroen zu werden.

Es sind Emotionen und nicht Glaube, die sie veranlassen, durch Bewegungen zur Abwendung der Apokalypse zu gehen oder mit dem Guru zu meditieren oder unbezahlte Arbeit für MISA zu leisten oder sogar, wenn es sich um Frauen handelt, sich zu prostituieren, weil Gregorian Bivolaru sie ersucht, dies zu tun. Wie Nico Fridja es formulierte: „Was ist falsch mit dem Tod, außer das man ihn nicht liebt?“ (Zitat in Reddy 21). Was ist falsch mit irgendeinem Lauf einer Aktion, außer das wir das Ergebnis mögen oder nicht mögen? Auch wenn wir auf rationale Weise vorgehen, Möglichkeiten erwägen und Daten sammeln, und dann aufgrund der Information, die wir haben, handeln: was wir versuchen zu erreichen wird immer emotional bestimmt sein.

Umgekehrt können uns unsere Emotionen veranlassen, die Information, die wir empfangen, mit Prioritäten zu versehen – wir können Information annehmen oder nicht, sie glauben oder nicht, zumindest bis zu einem gewissen Punkt, abhängig von unseren mit dieser Information und dazu widersprechenden Informationen verbundenen Emotionen (Yudkowsky). Noch schlimmer: wir mögen geneigt sein, eine Schlussfolgerung ins Auge zu fassen und dann Beweise zu finden, die sie unterstützen, und so unsere bevorzugten Informationen vernunftmäßig zu deuten. Wenn auch MISA-Yogis sehen, dass wir uns im Oktober 2012 befinden und die Leute nicht so sterben, wie sie es der Lehre entsprechend tun sollten, so können sie die Situation doch erklären. Sie können schließen, dass die Ursache, dass die Apokalypse doch offenbar nicht stattfindet, die ist, dass sie sie abgewehrt haben, so wie sie auch einen Asteroiden seine Bahn ändern und ein verheerendes Erdbeben verschwinden ließen. Sie können auch nach Zeichen der Apokalypse ausschauen und irgend etwas Unerfreuliches, das sie entdecken, dahingehend deuten: wenn es am Himmel unidentifizierte Lichter gibt, dann müssen das Raumschiffe Außerirdischer sein. Wenn es eine neue Epidemie gibt (wie die Schweinegrippe), dann ist sie ein Zeichen für das bevorstehende Gericht und eines der biblischen Zeichen des Endes der Welt. Sie haben bezüglich des Weltendes Schritte unternommen: ob nun etwas passiert oder nicht, es kann ihren Glauben bestätigen – wenn sie es wollen. Die Frage, die sich erhebt, ist, ob sie genügend an die Apokalypse gebunden sind, um zu wünschen, dass diese das Ergebnis ihrer Überlegungen sei.

Die Apokalypse wird die Weltanschauung des Individuums ändern – es hängt von ihnen ab, ob sie eine Rückänderung wollen oder dazu fähig sind. Ob nun die MISA-Yogis mit ganzem Herzen an die Apokalypse glauben oder nicht, die Idee eines bevorstehenden Gerichts ändert ihre Wahrnehmung soweit, dass Katastrophen und plötzliche Todesfälle nicht unerwartet wären. Sie werden MISA-Techniken als sehr mächtig ansehen und sie glauben, dass sie alles Beliebige mit ihnen tun können, aber dass „sie nicht genug arbeiten“. Das bedeutet, dass für den Fall, dass jemand physisch oder geistig erkrankt, die Schuld darauf geschoben wird, dass sie die Techniken nicht genug oder nicht richtig benützen.

Zum Beispiel starben zwei MISA-Yogis, Cristina Gaina und Diana Dobrin, die ziemlich berühmt und in MISA Porno-Filmen aufgetreten waren, die die Welt ‚sexuell erziehen‘ sollten,

an Brustkrebs. Ihre Erkrankung wurde emotionellen Ursachen zugeschrieben (Cristina Gaina war als etwas schroff bekannt, während Diana Dobrin Beziehungsprobleme mit einem MISA-VIP hatte), und sie suchten medizinische Ratschläge bei Gregorian Bivolaru, der sie davor warnte, zu normalen Ärzten zu gehen und die normale Behandlung zu bekommen. Als sie starben, glaubte man, dies sei geschehen, weil es ihnen nicht gelang, ihre emotionalen und spirituellen Probleme zu lösen – wie ich erwähnt habe, sind ‚Zustände‘ das Maß, nach dem die Entwicklung eines MISA-Yogis beurteilt wird, und man setzt voraus, dass ein perfekter Yogi vor jedem körperlichen Schaden sicher ist. Zwei andere Yogis - Attila Nagy und Mihaela Diaconescu – begingen Selbstmord. Ihr Tod wurde hauptsächlich beschönigt und ‚dämonischen Einflüssen‘ zu geschrieben. Es gibt auch zahlreiche andere Yogis mit vielen körperlichen oder psychologischen Problemen, aber die Ursache ihrer Probleme wird in ihrer spirituellen Unvollkommenheit gesehen. Über ihre Fälle wird wenig gefragt, denn sie werden als ‚untypisch‘ für Yogis betrachtet.

Es gibt viele ‚Haken‘, die die Ängste und Sehnsüchte von Sektenmitgliedern beeinflussen und sie dazu verleiten können, das zu glauben, was man ihnen sagt. Meiner Meinung nach sollte die Lösung nicht die sein, ihnen zu beweisen, dass jeder Haken falsch ist: schließlich wird es immer irgendeinen Haken geben, der das Individuum fängt, sei es der religiöse oder der materialistische (die Grundlage der Glücksspiele) oder irgendein anderer. Die Lösung sollte sein, zum Herz der Angelegenheit vorzustoßen: die Apokalypse, wie die Sekte, ist in erster Linie ein emotionales Phänomen – das müssen wir lösen. Es ist ein Kampf zwischen dem, was wir glauben wollen und dem was wir glauben sollen. Wenn wir etwas glauben wollen, dann werden wir es vernunftgemäß deuten, um uns selbst zu beweisen, dass die Situation so ist, wie wir sie darstellen. Daher wäre ein Ansatz, dieses Problem zu lösen, zu versuchen, die Leute davon zu überzeugen, zu glauben zu suchen, was wahr ist, und nicht zu beweisen zu versuchen, dass das wahr ist, was sie glauben. Die Lösung ist kein Angriff gegen die Apokalypse – sie ist ein örtliches Phänomen, ein emotionales Phänomen, und man kann dagegen wieder und wieder kämpfen, ohne sehr weit zu kommen – sondern ein Versuch, die Individuen davon zu überzeugen, das was sie glauben zu überprüfen und wieder zu überprüfen, bevor sie sich binden. Eine gesunde Dosis des Sehens auf seine emotionalen Auslöser kann helfen, gegen Apokalypsen, Sekten - und alle anderen ungesunden Haken – zu ‚impfen‘, die emotionale Bindungen einfangen.

Zitierte Werke:

- Anderson, Benedict. *Imagined Communities: Reflections on the Origin and Spread of Nationalism*. London: Verso, 1991. Print.
- Bivolaru, Gregorian. *The Planetary Program for Urgent Action "No to the Apocalypse!!!"* Vol. 1. N.p.: Natha House, 2011.
<http://www.scribd.com/doc/94914468/No-to-the-Apocalypse>
- Hongell, Maxim. "10 Reasons to Perform the Supreme and Efficient Method." *YogaEsoteric*. N.p., 10 Mar. 2012.
<http://www.yogaesoteric.net/content.aspx?lang=EN>
- Reddy, William M. *The Navigation of Feeling: A Framework for the History of Emotions*. Cambridge, U.K.: Cambridge UP, 2001. Print.
- Yudkowsky, Eliezer. "Affective Death Spirals." *Less Wrong*. N.p., 2 Dec. 2007.
http://lesswrong.com/lw/lm/affective_death_spirals/

Thomas Gandow (Deutschland), Präsident des Dialogzentrums Berlin und des Dialog Centre International, richtete die Aufmerksamkeit auf die südkoreanische Bewegung ShinChongji, die von einem ehemaligen presbyterianischen Pastor gegründet wurde und sich schnell welt-

weit entwickelt. Diese Bewegung sieht voraus, dass das Ende der Zeiten nahe ist. Unter dem Deckmantel einer gemeinnützigen Vereinigung mit dem Namen Mannam Volunteers Association sind seine Werber, *Schnitter* genannt, sehr aktiv bei Studenten und Jugendlichen, wie 2012 in Seoul nach einem internationalen Treffen für den Frieden. Die Bewegung ist auch in Europa tätig und man zählt bereits 200 örtliche Missionen, davon eine in Lyon. Die Vereinigung bietet zahlreiche kostenlose Dienste an und rekrutiert in traditionellen protestantischen Kirchen durch Bibelstudiengruppen oder auch über das Internet.

Steven Hassan (USA), Therapeut und Buchautor, ist durch seine lange Erfahrung und seine Methode, Menschen, die unter Einfluss geraten sind, zu helfen, ihre Denkfähigkeit wieder zu gewinnen und selbst zu entscheiden, der heute bekannteste amerikanische Ausstiegsberater. Als ehemaliger Werber und Leiter in der Moon-Sekte weist er darauf hin, dass Menschen unter dem mentalen Einfluss einer destruktiven Sekte oder eines ebensolchen Therapeuten:

- gelernt haben, Barrieren aufzubauen, die sie daran hindern, die sie betreffende Wahrheit zu sehen, und bewirken, dass sie nicht in erster Linie auf die Außenwelt und die Eltern vertrauen,
- möglicherweise durch Techniken der Hypnose, durch Zeugnisse und Videoclips getäuscht wurden,
- Phobien haben, deren Implantation eine universelle Technik der Manipulation und der Kontrolle der Individuen ist.

Unter den Sektenausstiegsberatern propagiert Hassan eine respekt- und liebevolle interaktive Methode folgender Art: sich einlassen, für ihn [den Ausstiegskandidaten] besorgt sein, ihn verstehen, ihm zuhören und einen ethischen Einfluss auf ihn ausüben. Nicht zu schnell und nicht auf eine inadäquate Weise agieren. Einen strategischen Plan und der Person angepasste Ziele vorbereiten, mehrere nahe stehende Personen (Freunde, Nachbarn, vor allem Verwandte) einbeziehen, die in der Lage sind, ein Milieu zu bilden. Ehemalige Mitglieder befragen (die das Gedankensystem kennen) und sich vorher eine gute Kenntnis der Indoktrinationstechniken und der Ausstiegshilfen aneignen. So wird es möglich sein, seine Gruppe infrage zu stellen (die als Sekte zu bezeichnen er sich weigern wird), sondern seine Gedanken indirekt über die Neigung einer anderen Gruppe zu lenken: zum Beispiel auf bestimmte dortige Verbote oder Verpflichtungen hinzuweisen und ihn zu fragen, was in seiner eigenen Gruppe anders ist. Dies kann ihn ermutigen, sich über diese andere Sekte zu informieren und an ähnliche Elemente in seiner eigenen Bewegung zu denken.

Roberto di Stefano (Schweiz), von Kindheit an bei den Zeugen Jehovas aufgewachsen, mit 12 Jahren getauft, mit 17 Jahren für eine kleine Gruppe verantwortlich und mit 29 Jahren zum „Ältesten“ ernannt. Er verließ 2004 im Alter von 59 Jahren die Organisation. Sein Vortrag verfolgt die Geschichte der Ankündigungen des Weltendes durch diese Organisation. Der Druck auf die Anhänger im Jahre 1975 mit 66 apokalyptischen Artikeln und Schrecken erregenden Bildern veranlasste eine Anzahl seiner Religionsgenossen, ihr Haus zu verkaufen, ihre Arbeit aufzugeben, sich zu verschulden, Nahrungsreserven anzulegen, ihre Ausbildung aufzugeben, medizinische Behandlungen und Operationen zu verschieben und ihre Pläne zur Familiengründung zu verzögern. In den beiden Jahren 1974 und 1975 nahm die weltweite Anzahl der Verkünder um 23% zu. Ihre Loyalität zur Organisation und ihr blindes Engagement in diesem Glauben waren absolut. Seit 1975 hat sich die Botschaft nicht wirklich geändert, ein neues genaues Datum wurde nicht genannt, eine neue Chronologie wird vorgeschlagen: da Harmagedon noch zu Lebzeiten der Generation von 1914, dem Jahr der Rückkehr Christus des Königs zur Erde, eintreten soll, und da Gott dem Noe gewährt hat, bis zu 120 Jahre zu leben (Gen 6,17),

„Nur jene Zeitgenossen, die den Glauben haben und die treu die irdische Abteilung der universellen Organisation Jehovas unterstützen, werden überleben.“ Der Wachturm hört nicht auf, daran zu erinnern, dass die Zeit drängt (15 Artikel seit Januar 2012) und dass die gegenwärtigen Zeichen uns an das Ende erinnern. Roberto di Stefano schließt: „Das Ende des Vortrags – nicht das der Welt!“.

**EINE EUROPÄISCHE STELLUNGNAHME ZU DEN
DESTRUKTIVEN AKTIVITÄTEN SCHÄDLICHER GRUPPEN**
Gesetzliche Regelung der Aktivität von Sekten in einem Land des Übergangs

Berislav Pavišić, ordentlicher Professor, Juristische Fakultät, Universität Rijeka, Kroatien

I Gegenstand der Analyse

Die Diskussionen, die von den aktiven Moderatoren und den Meinungsäußerungen der Teilnehmer bei der internationalen Konferenz „Destruktive Gruppen und Jugend“ in Rijeka am 26. November 2010 getragen wurden, haben zu einer „Erklärung von Rijeka“ geführt, die einen ersten Schritt zu einer einheitlichen europäischen Stellungnahme betreffend die Probleme der Aktivität destruktiver Gruppen in Kroatien darstellt. Im europäischen Rahmen sollte diese einheitliche Stellungnahme eine verstärkte Verteidigung gegen destruktive Gruppen erlauben. Das ist sicher nur ein erster Schritt zur Annahme eines universalen einheitlichen juristischen Modells, das durch die Vereinten Nationen in Kraft gesetzt werden sollte.

I.1 Der Begriff der destruktiven Gruppe

Zuerst muss man mit Genauigkeit und Präzision feststellen, auf welche Gruppen sich das neue juristische Modell bezieht. Das ist das erste Problem, das sich ergibt. Tatsächlich gibt es mehrere Arten von Gruppen. Es besteht kein Zweifel, dass bestimmte Gruppen destruktiv sind. Es gibt andere, die nicht *a priori* destruktiv sind. Sie können legal sein, aber im konkreten Fall können sich die Aktivitäten ihrer Mitglieder als destruktiv erweisen. Es gibt dann Gruppen, die sich als religiös erklären, andere, die sich als Vereine darstellen – solche zum Beispiel, die körperliche Übungen, eine bestimmte Art von Nahrung, einen bestimmten Lebensstil, usw. propagieren. Es ist sehr schwierig, den destruktiven Charakter einer Gruppe festzustellen, außer im Fall wo sie sich selbst als destruktive Gruppe erklärt, was normalerweise nicht der Fall ist ...

I.2 Der Begriff der gefährdeten Person

Die internationale Konferenz « Destruktive Gruppen und Jugend », die in Rijeka abgehalten wurde, befasste sich mit der Jugend. Man muss tatsächlich mit gefährdeten Personen rechnen und das sind nicht nur die Jugendlichen. Der Begriff der gefährdeten Person, entstanden aus der neuesten Rechtsentwicklung, wurde gebildet, um jene Personen besser zu schützen, die bestimmten Taten am meisten ausgesetzt sind. Im Recht bedeutet der Begriff der gefährdeten Personen meist: a) Minderjährige, b) Behinderte, c) Kranke und d) sehr alte Perso-

nen. Aber es kann sich auch um Personen handeln, die die Sprache schlecht beherrschen.³³ Eine wichtige Aufgabe des juristischen europäischen Modells ist es, den Begriff der Gruppen zu erstellen, auf die sich dieses spezielle Gesetz bezieht.

Es besteht kein Zweifel, dass die Gedanken-, Gewissens- und Religionsfreiheit für jene Personen gilt, die fähig sind, auf autonome und unabhängige Weise zu denken und zu handeln. Jedoch gibt es Personen, die nicht fähig sind, auf autonome und unabhängige Weise zu denken und zu handeln. Das sind die gefährdeten Personen. Die gefährdeten Personen sollten vor den Tätigkeiten destruktiver Gruppen geschützt werden: ob es sich nun um eine religiöse Gruppe oder um eine andere Art von Gruppe handelt. Der Schutz dieser Personen ist besonders wichtig in Situationen, in denen man Entscheidungen bezüglich ihrer Güter treffen muss. Es handelt sich um die *quaestio facti*.

II Die destruktiven Gruppen und die Gedanken-, Gewissens- und Religionsfreiheit

Zahlreiche Gruppen benützen das Recht, das durch den Artikel 9 der Konvention zum Schutz der Menschenrechte und der fundamentalen Freiheiten garantiert wird. In der Mehrzahl der Fälle erklären sich diese Gruppen als religiöse Gruppen, indem sie die Position des Europäischen Menschenrechtsgerichtshofs benützen, dem zufolge die Gedanken-, Gewissens- und Religionsfreiheit eine der wesentlichen Freiheiten ist, die die Identität einer Person bestimmt.³⁴ Die Ziele der destruktiven Gruppen sind jedoch oft verschieden.

III Die Länder im Übergang und die Aktivitäten destruktiver Gruppen

Eine gemeinsame Charakteristik der Gesetzgebung der Länder im Übergang ist das Fehlen gesetzgeberischer Normen, die die Aktivitäten destruktiver Gruppen regeln sollen. Es handelt sich um die Vorbeugung gegen bestimmte Verhaltensweisen und deren Bestrafung. Was die Vorbeugung betrifft, so ist es offensichtlich, dass einige Gruppen ohne jedes Hindernis in den Gebieten der Länder des Übergangs „operieren“, aber nicht nur dort. Was die Bestrafung betrifft, so gibt es keine Normen, die sich auf die destruktiven Aktivitäten einer bestimmten Gruppe beziehen.

Ein besonderes Problem ist das Fehlen systematischer und spezialisierter Schulung von Teilnehmern an außerordentlichen Verfahren. Dies ist eine wichtige Eigenschaft der Länder im Übergang, aber nicht nur dieser. In der Mehrzahl der Fälle ist die Öffentlichkeit nicht über die schädlichen Aktionen der destruktiven Gruppen informiert, während die Gesetzgebung nicht über die nötigen Normen verfügt.

IV Die Übereinstimmung der Aktivität der Gruppen mit dem nationalen Recht

Das nationale Recht sollte in erster Linie überprüfen, dass jede Organisation, die auf dem Territorium eines Staates unter der Jurisdiktion dieses Staates in Übereinstimmung mit dem nationalen Recht agiert. Wenn die Organisation nicht in Übereinstimmung mit dem nationalen Recht agiert oder wenn sie im Gegensatz zum nationalen Recht agiert, dann sollte diese Organisation einem Verfahren unterworfen werden, das die Beendigung ihrer Aktivitäten auf dem nationalen Territorium zur Folge hat. Man muss dies auf allen Ebenen verwirklichen, angefangen von der Ebene der Verfassung bis zu untergeordneten Ebenen. Es gibt keinen Zweifel, dass dies für die Länder im Übergang besonders wichtig ist. Es stellt sich die folgende Frage: „Sollen die Staaten Gesetze erlassen, die sich auf die erwähnten Aktivitäten bezie-

³³ Zu diesem ersten Begriff fügt sich für die beiden letzten Kategorien (die bis zu einem neueren Datum und im Gegensatz zu Minderjährigen nur wenig durch das Gesetz geschützt waren) ein Zweifel an bezüglich ihrer Fähigkeit „eine klare Zustimmung“ zu geben oder „ein fundiertes Urteil“ zu fällen, wie es zahlreiche Rechts- und Verwaltungsvorschriften derzeit fordern (z.B. um ein Darlehen aufzunehmen, um sich einer Operation zu unterziehen).

³⁴ Cfr. Buscarini et al. v. San Marino, Kokkinakis v. Greece, Cha're Shalom Ve Tsedek v. France, Metropolitan Church of Bessarabia v. Moldova, Serif v. Greece, manoussakis v. Greece, Agga v. Greece, Hasanj and Chaush v. Bulgaria, Larissis et al. v. Greece, Leyla Sahin v. Turkey et al.

hen?“ Zahlreiche Argumente sprechen zugunsten einer einheitlichen „europäischen“ Lösung, denn im gegensätzlichen Fall könnten sich die destruktiven Gruppen in den Ländern im Übergang verstecken und gleichzeitig von außerhalb der Grenzen eines bestimmten Landes agieren.

V Die Verantwortlichkeit für den Fall, dass gegen die Normen des nationalen Rechts gehandelt wird

Der Umstand, dass eine bestimmte Organisation als ganze dem Gesetz entsprechend handelt, bedeutet nicht, dass dies für alle ihre Mitglieder der Fall ist. Man muss daher die Situation unterscheiden, ob die Mitglieder, die gegen die juristischen nationalen Normen handeln (oder gehandelt haben), dies als Mitglieder dieser Organisation getan haben oder als Individuen. In Bezug darauf muss man also alle Fakten und vor allem die Umstände des Begehens der Taten, die Situation und die Zeugenaussagen der Opfer usw. in Betracht ziehen. Wenn man das Bestehen einer Beziehung zwischen Ursache und Wirkung der Tätigkeit eines Mitglieds der Organisation und der Organisation selbst feststellt, dann müssen die Strafen auch über die Organisation verhängt werden.³⁵ Wenn der Zusammenhang zwischen Ursache und Wirkung nicht besteht (was selten der Fall ist), dann gibt es keinen Grund, über die juristische Person Strafen zu verhängen. In diesem Fall beschränkt sich die Verantwortlichkeit auf das Individuum.

VI Statt einer Schlussfolgerung: Vorschlag eines Modells juristischer Normen

VI.1 Unter Berücksichtigung, dass in einem einzigen Land die Tätigkeit destruktiver Gruppen durch ein spezielles Gesetz als Delikt, begangen durch den Täter und die juristische Person, definiert ist, muss man von seinem Inhalt ausgehen.³⁶

Personen, die zum Denken und zum Treffen selbständiger und unabhängiger Entscheidungen fähig sind, können Aktionen (sogar) zum Nachteil ihres Eigentums und der Verteidigung anderer Rechte ausführen. In Bezug auf Verfahren, die diese Personen betreffen, können vorbeugende Maßnahmen das einzige Mittel sein. Man muss die Maßnahmen der Vorbeugung entwickeln und verbessern. Gleichzeitig muss man gesellschaftliche Inhalte entwickeln, die derzeit fehlen. Allgemein sollte sich die Gesellschaft ernst dem Problem der destruktiven Gruppen widmen, besonders dann, wenn deren Aktivitäten okkult sind.

Gefährdete Personen sollten besonderen Bedingungen unterworfen werden. Gewöhnlich haben Jugendliche kein Eigentum. Die Eltern oder gesetzlichen Vormünder treffen an ihrer Stelle Entscheidungen. Die anderen gefährdeten Personen können Entscheidungen zum Nachteil ihres Eigentums nur unter besonderen Bedingungen treffen.

VI.2 Juristische Normen, die als Ausdruck eines einheitlichen europäischen Ansatzes erlassen werden müssen, sollten einfach und so sein, dass sie leicht in die nationalen Gesetzgebungen eingefügt werden können. Ihr Inhalt sollte potentielle Täter abschrecken. Gleichzei-

³⁵ Artikel 1 des französischen Gesetzes About-Picard ist sehr wichtig: „Das Gesetz hat die Absicht, die Vorbeugung gegen und die Bestrafung von sektiererische Bewegungen zu verstärken, welche die Menschenrechte und die fundamentalen Freiheiten beeinträchtigen“. Dieses Gesetz sieht die „Auflösung bestimmter juristischer Personen vor“. Der Gesetzestext ist wie folgt: „Die Auflösung jeglicher juristischen Person, wie immer auch ihre juristische oder tatsächliche Form sei, welche Aktivitäten verfolgt, die zum Ziel oder als Ergebnis die Erzeugung, die Aufrechterhaltung oder die Ausnützung einer psychologischen oder physischen Unterwerfung von Personen haben, die an diesen Aktivitäten teilnehmen, kann nach den Bestimmungen dieses Artikels, sei es in juristischer Form oder objektiv, verhängt werden, wenn gegen diese juristische Person selbst oder ihre juristischen oder tatsächlichen Leiter rechtskräftige Strafen wegen einer der im Folgenden genannten Vergehen verhängt wurden.“

³⁶ Man bezieht sich auf das Gesetz mit der Absicht, die Vorbeugung vor und die Bestrafung von sektiererischen Bewegungen zu verstärken, welche die Menschenrechte und die fundamentalen Freiheiten beeinträchtigen (Gesetz About-Picard).

tig sollen sie den wesentlichen Bestandteil enthalten, das Ziel, den Täter und die juristische Person zu bestrafen, aber nur dann, wenn das Verhalten des Täters in einem Ursache-Wirkung-Zusammenhang mit der Tätigkeit der Gruppe steht. Ein weites Einsatzgebiet ist Gegenstand der nationalen Gesetzgebung. Das internationale Recht sollte sich auf einen Umfang beschränken, der für die verschiedenen nationalen Systeme annehmbar ist.

VI.3 Ich denke, man müsste einen einheitlichen europäischen Ansatz erstellen. Dieser Ansatz sollte mindestens die folgenden Normen enthalten.

Artikel 1

(1) Gefährdete Personen haben die freie Verfügung über ihr Eigentum oder über ihre anderen Rechte nur mit der vorherigen schriftlichen Zustimmung einer zuständigen staatlichen Stelle, die nach nationalem Recht errichtet ist.

(2) Im Fall gefährdeter Personen ist die Verfügung über ihr Eigentum oder über die anderen Rechte ohne die ausdrückliche und schriftliche Zustimmung einer staatlichen Stelle, wie im Punkt 1 dieses Artikel angegeben, hinfällig.

Artikel 2

(1) Im Sinne des Gesetzes sind gefährdete Personen: a) Minderjährige, b) Behinderte, c) Kranke und d) sehr alte Personen, ebenso wie jede Person, die nach der nationalen Gesetzgebung nicht arbeitsfähig ist.

(2) Die Verheimlichung des Umstandes, dass es sich um eine Person handelt, die im Punkt 1 angeführt ist, vonseiten des Vertragspartners oder einer anderen Person, die einen Täter im Verfahren der Disposition des Eigentums oder anderer Rechte vertritt, ist gemäß der nationalen Gesetzgebung ein Delikt.

Artikel 3

(1) Die staatliche Stelle gibt die im Punkt 1 des Artikels 1 dieses Gesetzes angeführte Zustimmung nicht,

a) wenn Umstände bestehen, die Verdacht erregen, dass das Verfahren der gefährdeten Person zum Nachteil gereicht,

b) wenn Umstände bestehen, die Verdacht erregen, dass das Verfahren der Disposition des Eigentums oder anderer Rechte ein Delikt ist.

(2) Die staatliche Stelle kann die im Punkt 1 des Artikels 1 dieses Gesetzes angeführte Zustimmung verweigern, wenn sie annimmt, dass für diese Beurteilung eine andere Motivation besteht.

(3) Die in Punkt 1 des Artikels 1 dieses Gesetzes angeführte staatliche Stelle kann ein ordentliches Verfahren gemäß der nationalen Gesetzgebung durchführen. Die Entscheidung sollte innerhalb von 60 Tagen erfolgen.

(4) Die in Punkt 1 des Artikels 1 dieses Gesetzes angeführte staatliche Stelle soll die Motive, die zur Verweigerung der Zustimmung führten, schriftlich erklären.

Artikel 4

(1) Das nationale Recht legt fest, welches die Delikte sind, für die man die Strafverfolgung des Individuums und der Gruppe vorsieht.

(2) Das nationale Recht legt fest, welches die Strafen für die in Punkt 1 dieses Artikels erwähnten Delikte sind.

Sekten: die rechtliche Situation in Spanien

Carlos Villagrasa Alcaide

Titularprofessor für Bürgerliches Recht an der Universität von Barcelona
Mitglied der Asociación para la Investigación del Abuso Psicológico³⁷ (AIIAP)

Vortrag auf der Jahrestagung der Europäischen Föderation der Zentren für Forschung und Information über das Sektenwesen (FECRIS), Salses Le Château, 13/10/2012.

Artikel 22 der spanischen Verfassung besagt, dass "Vereinigungen, die Zwecke verfolgen oder Mittel benutzen, die als Delikte qualifiziert sind, rechtswidrig sind".

In diesem Bereich können wir eine dreifache Abhängigkeit unterscheiden: straf-, zivil- und verwaltungsrechtlich.

a. - Strafrechtliche Fragen

Die **rechtswidrige Vereinigung** ist qualifiziert nach Artikel 515 des Strafgesetzbuches, der bestimmt: „strafbar sind rechtswidrige Vereinigungen unter folgenden Umständen:

3.- die zur Erreichung eines rechtmäßigen Ziels gewaltsame Mittel oder solche der Änderung oder Kontrolle der Persönlichkeit benutzen.“

Es verstärkt die Verantwortlichkeit der Gründer, Geschäftsführer und Vorsitzenden dieser Vereine und der aktiven Mitglieder. Darüber hinaus wird auch die wirtschaftliche Zusammenarbeit oder eine solche anderer Art bestraft, sowie die Aufforderung, Verschwörung und Anstiftung, Verbrechen zu begehen. Die Justizbehörden haben eine Reihe von Maßnahmen zu ihrer Verfügung, wie die Anordnung der Auflösung, die Schließung des Unternehmens, seiner Räumlichkeiten oder Einrichtungen, die Aussetzung der Aktivitäten oder das Verbot ihrer zukünftigen Tätigkeit.

Die Auffassung besteht, dass zur Zugehörigkeit zu dieser Art von strafbarem Verhalten der Zweck der Vereinigung das Begehen von Verbrechen sein und dies der Zweck der gesamten Institution und nicht die von irgendeinem ihrer Mitglieder sein muss, daher ist es notwendig, dass sie zu diesem Zweck angestrebt oder gegründet wurde. Unter anderem wird dies in einem Urteil des Landesgerichts Barcelona vom 15. Februar 2000 ausgedrückt.

Es wurde unter anderem nicht auf die Congregación del olivo angewendet (Urteil der Sektion 2 des Landgerichts Alicante vom 12. April 2011), unter der Annahme, dass der Beitritt der Mitglieder freiwillig erfolgte.

Ferner erteilte der spanische Verfassungsgerichtshof im Urteil 46/2001 vom 15. Februar [2001] der so genannten Iglesia de la Unificación³⁸ oder Moon-Sekte das Recht auf ihre Eintragung in das Register für religiöse Institutionen des Justizministeriums, die durch einen Beschluss der Generaldirektion für religiöse Angelegenheiten vom 22. Dezember 1992 abge-

³⁷ Vereinigung für die Erforschung psychologischen Missbrauchs

³⁸ Vereinigungskirche

lehnt worden war, gemäß des Verständnisses des Höchstgerichts, dass diese Weigerung das Recht auf kollektive religiöse Freiheit verletzt.

Verbrechen gegen die Gewissensfreiheit, auch illegaler Proselytismus genannt, sind im Artikel 522 des Strafgesetzbuches typisiert:

Seine strafrechtliche Formulierung macht die Anwendung schwierig, da viele Autoren meinen, dass wir nicht die subtilen psychologischen Machenschaften einbeziehen sollten, in welchen Täuschungen, Versprechungen und Geschenke mitwirken, um aus psychologischen, familiären, sozialen oder wirtschaftlichen negativen Situationen mancher junger Leute Vorteile zu ziehen, ohne dass Zwang, Einschüchterung oder Gewalt im Sinne von illegalem Druck ausgeübt werden.

Die Straftat wird rechtlich durch gewalttätiges Verhalten, Einschüchterung, Zwang oder anderen rechtswidrigen Druck begangen und konzentriert sich auf die Zwangspraktiken religiöser Sekten.

Es wurde nicht auf die genannte Congregación del olivo angewendet (Urteil der Sektion 2 des Landgerichts Alicante vom 12. April 2011), weil das Gericht verstand, dass keine überzeugende Indoktrination stattgefunden hat.

Zwänge (Artikel 172 des Strafgesetzbuches)

Als solche kann die Erreichung bestimmter Verhaltensweisen der Anhänger betrachtet werden und so wurde in einigen Gerichtsverfahren vorgegangen wie in dem gegen die Scientology Kirche im Jahre 1988.

Jedoch enthält dies es einige Anpassungsschwierigkeiten, da das Verbrechen des Zwangs nicht durch die Auferlegung allgemeiner Lebensmodelle begangen werden kann, sondern nur durch konkrete Aktionen oder Enthaltungen, die verpflichten oder verhindern zu tun, was das Gesetz nicht verbietet.

Unrechtmäßiger Freiheitsentzug (Artikel 163 ff. des Strafgesetzbuches)

Trotz seiner Buchstäblichkeit ist die Anwendung auf diesen Bereich schwierig wegen der offensichtlichen Freiwilligkeit des Aufenthalts in der Gruppe, und er würde nur in Fällen anwendbar sein, in denen der Person die Freiheit tatsächlich entzogen wurde: wenn die Person zur Anwendung der mentalen Manipulationstechniken isoliert oder dem familiären, sozialen oder arbeitsmäßigen Umfeld entzogen wird, wenn man gegen den Willen der Person handelt oder ihre Zustimmung wegen Unfähigkeit, Irrtum oder Zwang ungültig ist.

Erniedrigende Behandlung, Verbrechen gegen die moralische Integrität (Artikel 173.1 des Strafgesetzbuchs)

Obwohl die moralische Integrität der Person ein fundamentales Recht ist, das auch aufgrund des Artikels 15 der Verfassung zu schützen ist, geben Lehre und Rechtssprechung zu verstehen, dass es problematisch und schwer zu verstehen ist, wenn ein auf Einverständnis beruhendes Verhalten eines Anhängers als versuchte Bedrohung der moralischen Integrität betrachtet werden sollte.

Mentale Verletzungen (Artikel 149 des Strafgesetzbuches)

Die Anwendung von Techniken des Einfangens und der psychologischen Programmierung sowie die bestimmter Behandlungen, die durch „Therapien“, Riten, Verwendung von Narkotika usw. ...den Willen außer Kraft setzen, wären im Konzept der „Verletzung, welche die mentale Integrität beeinträchtigt“ in allen Fällen enthalten, in denen nach einer Leistung von Erster Hilfe ärztliche (in diesem Fall psychiatrische) Behandlung benötigt wird und die psychologische Behandlung nicht ausreicht.

Die Lehre benennt das Hindernis, dass die Störung des Anhängers in einer psychiatrischen Pathologie ordentlich katalogisiert sein muss und die Erwähnung in DSM-IV von „atypischer dissoziativer Störung“ nicht als ausreichend betrachtet wird.

Das könnte angenommen werden, falls es Sachverständigengutachten gibt, die bescheinigen, dass als Folge der Anwendung von mentalen Manipulationstechniken psychische Störungen hervorgerufen wurden, die ärztliche Behandlung erfordern.

Der Mangel an bestimmten Sachverständigen aufgrund des Mangels an spezialisierten Fachkräften der Psychologie, begleitet von fehlender Vorbereitung der Justizbehörden auf ihre Einschätzung, führt zu einer ideologisierten Interpretation der Annahmen, die zum Gericht gelangen.

So hatte der Oberste Gerichtshof im Urteil vom 30. Oktober 1994 nicht gestattet, dass es auf Kinder angewendet werden könnte, die im Schoß einer sektiererischen Gruppe aufgewachsen sind, weil diese „emotionelle Gleichgewichtsprobleme, monotone Mimik als Reaktion auf Reize und Integrationsschwierigkeiten“ haben, wie er auch andere Entschließungen nicht zugelassen hätte, die als psychische Verletzungen als Ergebnis der Gruppenabhängigkeit gelten hätten können.

In den strafrechtlich verfolgten Fällen kamen die Gerichte nicht dazu, die völlige Unterdrückung des Willens des Anhängers in Erwägung zu ziehen, sondern nur die „Verdunkelung des Verstandes“ und den „Verlust der Kritikfähigkeit“. Sie finden es schwierig, ein Verhalten zu verurteilen, das nicht zwangsweise durch physische Barrieren, sondern durch Einsatz von Verführung bewirkt wird, die zur Internalisierung und Verteidigung der selbst empfundenen „Grenzen“ führt, die zwischen der Gruppe und der Außenwelt gezogen werden. Es gibt keine konsolidierten rechtswissenschaftlichen Kriterien, um die Auswirkung der sektiererischen Indoktrinierung und der **geistigen Manipulation** zu beurteilen.

Drohungen (Artikel 171,2 des Strafgesetzbuches)

Wenn der Anhänger, um ihn zu einer bestimmten Handlung zu bewegen, mit der Verbreitung von vertraulichen Informationen aus seiner Privatsphäre oder über familiäre Beziehungen oder andere Daten bedroht wird, die nicht öffentlich bekannt sind, die seinen Ruf schädigen könnten (und die durch Therapien, kollektive Reinigungssitzungen, Selbsthilfegruppen usw. gewonnen wurden), dann hätten wir es mit einer Art bedingter Drohungen mit einem Übel zu tun, das kein Verbrechen darstellt.

Intrusion (Artikel 403 des Strafgesetzbuches)

Bestraft wird die Ausführung von Handlungen, die für einen Beruf reserviert sind, ohne den entsprechenden akademischen Titel zu haben, wie die öffentliche Zuschreibung einer beruflichen Tätigkeit, die einen Titel erfordert,

Niemand darf als Arzt oder als Psychologe tätig sein, ohne die entsprechende Berufsausbildung und die behördliche Genehmigung zu haben.

Jedoch werden Produkte als Einstieg in die geistige Manipulation durch „Therapeuten“, „Alternativbehandlungen“, „Gesundheit und Schönheit“, neue Techniken wie die Biodekodifizierung, NLP, Reiki oder sportliche oder künstlerische Praktiken wie „Yoga“, „Kung Fu“, „persönliche Verteidigung“, „experimentelles Theater“ usw. angeboten.

In vielen Fällen erlauben die fehlende Regulierung und die geringe Überwachung durch die Behörden eine geschäftliche Entwicklung ohne irgendwelche Probleme.

Andere Verbrechen pflegen mit diesen Vorgängen Hand in Hand zu gehen: Betrug, Dokumentenfälschung, sexueller Missbrauch, usw. ...die offensichtlich unabhängig entsprechend den gesetzlichen Regeln und der Rechtssprechung untersucht werden.

b. – Zivilrechtliche Fragen

Die Zugehörigkeit zu einer Gruppe von sektiererischem Charakter kann unter der Zivilgerichtsbarkeit behandelt werden, entweder weil die Angehörigen des Anhängers dessen Entmündigung anstreben oder weil es um die Scheidung eines Ehepaares geht.

Entmündigung

Die Zivilprozessordnung (Art. 756-763) regelt den Prozess der Entmündigung, die die Einschränkung der Rechtsfähigkeit einer Person bedeutet, der die Selbstkontrolle fehlt (gemäß Artikel 200 des Zivilrechts), d.h. sie unter einer körperlichen oder geistigen Krankheit oder Behinderung leidet, die dauerhaft sein muss und die sie vor allem daran hindert, sich selbst zu kontrollieren.

Obwohl es ihr Zweck ist, Menschen zu beschützen, deren willens- oder verstandesmäßige Fähigkeiten verändert sind, ist die gerichtliche Erklärung der Entmündigung auf Fälle beschränkt, in denen es wirklich wichtig ist, dass eine Person unterstützt wird und ihre Zustimmung durch die eines gesetzlichen Vertreters ersetzt wird (eines Tutors in schwereren Fällen und eines Kurators in leichteren Fällen).

Im Gerichtsverfahren, an dem immer auch die Staatsanwaltschaft teilnimmt, ist es möglich, alle Arten von Beweisen vorzulegen, und es werden schließlich drei verpflichtende Akte vorgenommen: die Anhörung von nahen Verwandten oder Angehörigen über ihre Meinung über den Gesundheitszustand des möglicherweise zu Entmündigenden, die direkte Überprüfung durch das Gericht und die Erstellung eines medizinischen Gutachtens in Übereinstimmung mit dem Richter der ersten Instanz. Auch die Möglichkeit einer unfreiwilligen Internierung auf richterliche Anordnung wegen psychischer Störungen kann gemäß Artikel 763 des Zivilrechts vorgesehen werden.

Allerdings erzielt dieses Verfahren zu diesen Fragen nicht perfekte Ergebnisse, welche sich in einem Bereich befinden, den manche „Grauzone“ nennen, in der die Personen sich offensichtlich selbst steuern können, um die alltäglichen Handlungen zu erledigen, dabei jedoch Verhaltensstörungen zeigen.

In Bezug auf das Sorgerecht für Kinder

Wenn ein Elternteil nicht an der sektiererischen Aktivität teilnimmt, bezweifelt er oft vor Gericht die Eignung des anderen Elternteils zur Erziehung.

Die Antwort der Gerichte ist auch sehr abwechslungsreich.

Einige haben tatsächlich gemeint, es sei gegen die Interessen der Minderjährigen, unter dem direkten Einfluss der Gruppe zu leben, und gewährten das Sorgerecht dem anderen Elternteil, während andere Gerichte die Relevanz nicht sehen und die Zugehörigkeit zu einer dieser Gruppen als Ausübung des Rechts auf Religions- und Gewissensfreiheit und auf die Gestaltung des eigenen Lebens ohne negative Auswirkungen auf die Kinder betrachten.

Relevant war der Fall von einem Mitglied des Movimiento Gnóstico Cristiano Universal³⁹, dem das Landgericht Valencia die Kommunikation mit seinem Kind begrenzt hatte. Diese Begrenzung wurde vom spanischen Verfassungsgerichtshof aufgehoben, da er dies als Beschränkung der Religionsfreiheit betrachtete.

c. – Administrative Fragen

Eine Möglichkeit, die in diesen Bereichen geeignet sein könnte, wäre jene, die sich aus der notwendigen behördlichen Genehmigung für die Ausübung von Berufen ergibt, die ausgehend von einer universitären Ausbildung oder von wirtschaftlichen Tätigkeiten entwickelt oder reguliert werden muss und die entsprechend den Richtlinien des Handels oder kaufmännischen Bereichs eine sanitäre oder qualitative Kontrolle benötigt.

Ausgehend von der Richtlinie 2005/29/CE des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Mai 2005 bezüglich unlauterer Handelspraktiken von Unternehmen im Umgang mit den Verbrauchern im Binnenmarkt werden die Mitgliedstaaten aufgefordert, Maßnahmen zum Schutz der Verbraucher zu erlassen und dabei den Schutz des öffentlichen Interesses zu berücksichtigen. Insbesondere sollen Einschränkungen und Verbote kommerzieller Praktiken aus Gründen der Gesundheit und der Verbraucher im Gebiet bekannt gegeben werden.

Obwohl aus dem strafrechtlichen Bereich schon eine einschlägige Rechtsprechung über professionelle Intrusion existiert (zum Beispiel in Fällen der kosmetischen Chirurgie, die durch Personal ohne medizinischen Titel durchgeführt wird), sind die unlauteren kommerziellen Praktiken eine geeignete Möglichkeit, wirtschaftliche Interessen zu blockieren, auf denen diese Praktiken oft beruhen, die direkt den entsprechenden Verhaltenskodizes und der guten beruflichen Praxis widersprechen.

Die Vorwürfe der Sekten

Sehr häufig greifen die Sekten jene an, die sich über sie beklagen. Die Antwort der Gerichte war sehr verschieden.

Das Landgericht Madrid wies im Urteil vom 21. Januar 1995 eine Klage zurück, die gegen einen Abgeordneten der Parlamentarischen Kommission für das Studium der Sekten einge-

³⁹ Universale Christliche Gnostische Bewegung

reicht wurde. Er hatte in einem Buch „Las sectas. Un testimonio vivo sobre el Mesías del Terror en España“⁴⁰ die Sekte Scientology angeprangert.

Vor kurzem hat das Amtsgericht Nr. 15 von Barcelona in der Rechtssache vom 2. Juli 2012 drei Personen wegen des Mangels eines Missbrauchs verurteilt, die im Internet die Praktiken eines NLP-Therapeuten angeprangert hatten, der sie unter anderen Verhaltensweisen zu sexuellen Beziehungen verleitete. Das Urteil meint: „... es wurde nicht nachgewiesen, dass er irgend eine psychologische Behandlung verabreicht, wenn es auch vielleicht eine der so genannten natürlichen Therapien ist, zu denen auch NLP gehört.“

Diese ist keinen deontologisch regulierten Beschränkungen unterworfen wie die Psychiatrie oder die Psychologie ... Und der Kläger wird als Schöpfer einer Sekte beschrieben, wegen der Existenz der Manipulation, deren der Kläger beschuldigt wird. Es ist paradox, wenn der Kläger Kurse anbietet, die als „Wechsel des Lebens“ bezeichnet werden, und die Beklagten sich dazu melden. Der erwähnte Kurs setzt eine gewisse Bereitschaft voraus, sich unter der Anleitung einer anderen Person Änderungen zu unterziehen, sich beeinflussen zu lassen, sich handhaben zu lassen oder sich den Kriterien anderer zu unterwerfen.“

Parlamentarische Kommission für das Studium der Sekten

Diese wurde 1988 gebildet und studierte das Thema genau. Sie erstellte einen Bericht, der 1989 durch das Abgeordnetenhaus genehmigt und später durch einen Gesetzesvorschlag ratifiziert wurde, der 1999 angenommen wurde. Heute, 23 Jahre später, sind seine Schlussfolgerungen weiterhin nicht nur wegen ihres objektiven Wertes gültig, sondern auch, weil alle vorgeschlagenen Initiativen unveröffentlicht blieben oder schlecht umgesetzt wurden.

Seine Schlussfolgerungen sind:

- Soweit das Gesetz es erlaubt, erhöhe die Kontrolle der Gesetzlichkeit und die Überwachung von betrügerischen Anwendungen der Statuten von religiösen, kulturellen, auf Rehabilitation gerichteten, therapeutischen und ähnlichen Einrichtungen.

- Studiere und genehmige die notwendigen Änderungen in der Rechtsordnung von Vereinigungen, besonders bezüglich nicht gewinnorientierter und gemeinnütziger Organisationen, um die finanzielle und steuerliche Überwachung zu erleichtern.

- Berücksichtige in den Inspektionsplänen der Ministerien für Finanzwesen, Arbeit und soziale Sicherheit mit Beratung durch die Ministerien für Justiz, Inneres, Kultur, Gesundheit und Sozialwesen, Steuer- und Arbeitsaufsicht, über Organisationen, die durch ihre Statuten oder ihre bekannte öffentliche Tätigkeit Anzeichen einer wirtschaftlichen Bewegungen mit Einnahmen für Dienste, durch Schenkungen und Käufe mit unsachgemäßen Vermögenszuwächsen aufweisen.

- Fördere durch Vereinbarungen gemäß institutioneller maßgeblicher Kanäle mit dem Generalrat der Justiz die Verbreitung von ausreichenden Informationen an Beamte, Richter, Staatsanwälte und forensische Mediziner über atypische dissoziative Syndrome in dem Maß, als sie die Freiheit von Personen ernsthaft beeinflussen können.

⁴⁰ Die Sekten. Ein lebendiges Zeugnis über den Messias des Terrors in Spanien

- Fördere im Bereich der öffentliche Gesundheit und der sozialen Angelegenheiten das Studium von Maßnahmen zur Unterstützung derer, die rechtzeitig vor einer gerichtlichen Entscheidung einen Prozess persönlicher Genesung und sozialer Wiederherstellung benötigen.

- Fördere besondere Informationen für die Polizei bezüglich Vorbeugung und Berichten über sektiererische Strafverfahren.

- Entwickle und erhalte starke Mindestkriterien aufrecht, um die korrekte Anwendung aller Art von Unterstützungen für ihre legitimen Zwecke unter gewissenhafte Einhaltung aller rechtlichen Rahmenbedingungen sicher zu stellen.

- Fördere durch Vereinbarungen gemäß institutioneller maßgeblicher Kanäle mit dem Generalrat der Justiz und dem Generalanwalt das Studium und die Verbreitung von ausreichenden Informationen an Beamte, Richter, Staatsanwälte und öffentliche Einrichtungen, über die im Gesetz 21/1987 vorgesehenen gesetzlichen Maßnahmen bezüglich des Sorgerechts für Kinder.

- Fördere internationale Abkommen über Entführung Minderjähriger, um die Information und die gültige Repatriierung Minderjähriger, die illegal expatriiert wurden, und auch Informationen über den Standort älterer expatriierter Personen zu erleichtern.

- Fördere die Entwicklung und Verbreitung von Informationen bevorzugt in Bildung und Jugendkultur über diese Merkmale negativer sektiererischer Verhaltensweisen bezüglich der persönlichen und sozialen Rechte in Bezug auf die Religions- und Vereinigungsfreiheit im Geist der Toleranz und der uneingeschränkten Achtung der Verfassung.

Während früherer Arbeiten hörte die Kommission von Experten und erfuhr, dass schon damals in ganz Spanien etwa 200 Gruppen tätig waren und mindestens 100. 000 bis 150.000 Personen gefangen haben. Es wird heute ein Sektenkatalog benötigt, der es erlaubt, die Gruppen leicht zu identifizieren.

Abschließend

können wir feststellen, dass es heute noch einen erheblicher Mangel an Schulung des juristischen Personals auf diesem Gebiet gibt, so dass Forschung, Erkenntnis der Ursachen, forensische Expertisen und Strafverfolgungsmaßnahmen von ideologischen Vorurteilen und Ängsten beeinflusst sind, welche die Straffreiheit und die Entwicklung sektiererischer Aktivitäten begünstigen und so schwere persönliche und familiäre Verheerungen schaffen.